



WIRTSCHAFTS- PLÄNE 2020

Beteiligungen
des Landkreises
Lörrach

Wirtschaftspläne 2020



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landkreis Lörrach bedient sich zur Erfüllung einzelner Aufgabenbereiche verschiedener eigenständiger öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Organisationsformen.

Die Unternehmen selbst haben die Aufgabe, den Interessen des Landkreises zu dienen und die übertragenen Ziele und Aufgaben möglichst effektiv und effizient zu erfüllen. Sie sind als Instrumente zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben zu sehen und in dieser Richtung zu steuern.

Das Haushalts- und Rechnungswesen der Unternehmen und damit auch die nachfolgend abgedruckten Wirtschaftsplanungen erfolgen nach den für die jeweilige Beteiligung geltenden Vorschriften in eigenen, vom Kernhaushalt getrennten, Systemen.

Im Kernhaushalt des Landkreises werden lediglich Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Steuerung und Verwaltung der Beteiligungen anfallen (unter der Produktgruppe PG 11.12, Produkt 11.12.04 Beteiligungsmanagement) sowie die Finanzbeziehungen zwischen dem Landkreis und den kreiseigenen Beteiligungen (unter folgenden Produktgruppen) ausgewiesen:

PG 41.10 Krankenhäuser – Kliniken GmbH

PG 53.70 Abfallwirtschaft – EB Abfallwirtschaft

PG 31.40 Soziale Einrichtungen – EB Heime und IngA Service GmbH

Als „Konzernmutter“ trägt der Landkreis unabhängig von der einzelnen Rechtsform die wirtschaftliche Verantwortung und das unternehmerische Risiko. Ihm obliegt die Verantwortung für eine aktive Steuerung der Beteiligungen und die optimale Ausrichtung seines Beteiligungsportfolios.

Um diesen Anforderungen Rechnung zu tragen hat der Kreistag im Jahr 2010 eine Beteiligungsrichtlinie des Landkreises Lörrach verabschiedet, die den Rahmen und die „Spielregeln“ für die Gesamtsteuerung i.S. eines effektiven Beteiligungsmanagements vorgibt.

Hauptaufgabe im Rahmen des Beteiligungsmanagements ist es, die in der Beteiligungsrichtlinie aufgeführten Grundsätze und Regelungen konsequent umzusetzen und schrittweise weiterzuentwickeln. Dazu gehört u.a. auch, die Beteiligungen auf die vom Kreistag des Landkreises Lörrach vorgegebenen öffentlichen Zwecke und Erfordernisse auszurichten und nach Maßgabe der Vorgaben des Kreistags zu steuern.

Da die ausgelagerten Aufgabenbereiche einen nicht unerheblichen Anteil am Aufgabenspektrum und Finanzvolumen des Landkreises Lörrach haben, stellt die Einbindung der kreiseigenen Beteiligungen in das kommunale Zielsystem einen wichtigen Schritt in Richtung erfolgreiche Umsetzung der Gesamtstrategie des Landkreises Lörrach dar.

Dazu gehört auch der Abschluss von jährlichen Zielvereinbarungen mit den Geschäftsführungen der kommunalen Unternehmen, in denen konkrete aus der Landkreisstrategie abgeleitete Ziele festgeschrieben werden.

Damit wird gewährleistet, dass die operativen Maßnahmen auf die Landkreisstrategie ausgerichtet sind und keine Zielkonflikte bestehen. Den Geschäftsführungen bleibt dabei in ihrem Entscheidungs- und Handlungsrahmen ausreichend Freiraum zur Umsetzung.

Vor Ihnen liegen die Wirtschaftsplanungen der beiden Eigenbetriebe des Landkreises Lörrach und der kreiseigenen Unternehmen für das Jahr 2020 (zzgl. mittelfristiger Finanzplanung für die Jahre 2021-2023).

Neben der jährlichen Beschlussfassung über den Haushaltsplan der Kernverwaltung obliegt dem Kreistag des Landkreises Lörrach auch die Beratung und Beschlussfassung der Wirtschaftspläne der kreiseigenen Betriebe und Unternehmen.

Marion Dammann
Landrätin

Inhaltsverzeichnis

EIGENBETRIEB ABFALLWIRTSCHAFT

Satzung	10
Vorbericht	11
Erfolgsplan	15
Erläuterungen Erfolgsplan	16
Vermögensplan	17
Stellenplan	18
Bilanz	19/20
Gewinn- und Verlustrechnung	21

EIGENBETRIEB HEIME

Satzung	24
Vorbericht	25
Erfolgsplan (konsolidiert)	29
Vermögensplan (konsolidiert)	30
Stellenplan	31
Darlehensübersicht	34
Bilanz	35/36
Gewinn- und Verlustrechnung	37

TEILPLÄNE DER EINZELNEN EINRICHTUNGEN

Markus-Pflüger-Heim/-Zentren	39 - 44
Pflegeheim Markgräflerland	45 - 50
Pflegeheim Schloss Rheinweiler	51 - 56
Amb. Dienst Schloss Rheinweiler	57 - 61

INGA SERVICE GMBH

Vorbericht	63
Erfolgsplan	64
Vermögensplan	65
Stellenplan	66
Bilanz	67/68
Gewinn- und Verlustrechnung	69

KLINIKEN GmbH

Vorbericht	72
Erfolgsplan	75
Vermögensplan	76
Stellenplan	77
Darlehensübersicht	78
Bilanz	79/80
Gewinn- und Verlustrechnung	81

TOCHTERUNTERNEHMEN DER KLINIKEN GMBH

ST. ELISABETHEN KRANKENHAUS LÖRRACH gGmbH

Vorbericht	83
Erfolgsplan	84
Vermögensplan	85
Stellenplan	86
Bilanz	87/88
Gewinn- und Verlustrechnung	89

KLINIKEN LÖRRACH SERVICE GmbH

Vorbericht	91
Erfolgsplan	92
Vermögensplan	93
Stellenplan	94
Bilanz	95/96
Gewinn- und Verlustrechnung	97

MVZ GmbH

Vorbericht	99
Erfolgsplan	100
Vermögensplan	101
Stellenplan	102
Darlehensübersicht	102
Bilanz	103/104
Gewinn- und Verlustrechnung	105

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach

Der Wirtschaftsplan 2020



Feststellung des Wirtschaftsplans 2020 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft



Der Kreistag hat am 20.11.2019 aufgrund des § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 (GBl. S. 21), der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) i.V.m. den §§ 87 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), alle in den jeweils gültigen Fassungen, den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

- | | | |
|----|---|----------------|
| 1. | im Erfolgsplan | |
| | mit Erträgen von | 28.191.084 EUR |
| | mit Aufwendungen von | 31.733.035 EUR |
| | mit einem voraussichtlichen Verlust von | 3.541.951 EUR |
| 2. | im Vermögensplan | |
| | mit Einnahmen von | 11.551.520 EUR |
| | mit Ausgaben von | 11.551.520 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der für den Eigenbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.	0 EUR
---	-------

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	2.000.000 EUR
---	---------------

Lörrach, den 20.11.2019

Die Vorsitzende des Kreistages

Marion Dammann

Vorbericht

Der Wirtschaftsplan 2020 basiert im Wesentlichen auf der Kosten- und Gebührenkalkulation für das Jahr 2020, die vom Kreistag am 23.10.2019 beschlossen wurde.

Unterschiede bzw. Abweichungen im Vergleich zur Kalkulation ergeben sich aufgrund unterschiedlicher rechtlicher Grundlagen (Gebührenrecht entsprechend dem Kommunalabgabengesetz, Wirtschaftsplan nach Eigenbetriebsrecht und handelsrechtlichen Bestimmungen).

Am deutlichsten wird dies am Beispiel Zinsen: Das Gebührenrecht kennt nur den Ansatz von kalkulatorischen Zinsen. Diese werden als Aufwand berücksichtigt. Im Wirtschaftsplan wird Zinsaufwand nur dargestellt, wenn tatsächlich damit zu rechnen wäre. Wegen der vorhandenen Gelder für Rückstellungen und Rücklagen erfolgt jedoch keine Fremdkreditaufnahme und damit auch kein Zinsaufwand. Hingegen werden geplante, tatsächlich anfallende Zinserträge im Wirtschaftsplan als Erlös dargestellt. Die Berücksichtigung von Zinserträgen ist in der Kalkulation jedoch nicht vorgesehen.

Des Weiteren sind im Wirtschaftsplan auch die Beträge (sowohl bei Aufwand als auch bei Erlösen) dargestellt, die in der Kalkulation als nicht gebührenrelevant ausgegliedert wurden. Dies betrifft vor allem den Bereich Schlackenaufbereitung.

Inhaltliche Schwerpunkte des kommenden Jahres sind

- Die Einführung eines Abholsystems auf Abruf für Sperrmüll und Altholz. Dies ermöglicht eine zeitnahe Abholung von sperrigen Abfällen und Althölzern.
- Die Konkretisierung der konzeptionellen Überlegungen zur regionalen Verwertung der Bioabfälle. Die Landkreise Lörrach und Waldshut hatten hierzu eine umfassende Machbarkeits- und Realisierungsstudie in Auftrag gegeben. Mit den Ergebnissen ist im Frühjahr 2020 zu rechnen. Die Studie soll die wirtschaftlichen und ökologischen Vor- und Nachteile einer regionalen Verwertung an konkreten Standortvarianten und unterschiedlichen technischen Ausführungen beleuchten.

- Die bereits letztes Jahr für die Deponie Scheinberg projektierten größeren Maßnahmen haben sich teilweise verzögert und stehen nunmehr 2020 auf dem Programm. Es ist geplant, die Erfassung und Behandlung des Deponiegases zu erneuern. Ziel der Maßnahme ist eine weitere Verringerung der diffusen Emissionen von klimaschädlichem Deponiegas sowie eine schnellere Stabilisierung des Deponiekörpers. Es ist davon auszugehen, dass dadurch künftige Nachsorgemaßnahmen und Nachsorgezeiträume verringert werden können. Diese Maßnahme wird durch die nationale Klimaschutzinitiative finanziell gefördert.
- Außerdem soll die bereits 2018 begonnene Sanierung der Sickerwasserleitungen auf der Deponie weitergeführt und wenn möglich abgeschlossen werden.
- Auch die Planungen zum Bau des neuen Abschnitts IIIc auf der Deponie Scheinberg werden weitergeführt. Die 2019 beauftragte Machbarkeitsstudie muss nach Fertigstellung im Frühjahr 2020 schnellstmöglich in eine Konzeption und konkrete Planungen überführt werden.
- Im Bereich der Wertstoffeffassung gilt es Neuplanungen für andere Recyclinghofstandorte in Angriff zu nehmen.
- Das zum 01.01.2019 in Kraft in Kraft getretene Verpackungsgesetz wird im Landkreis Lörrach aufgrund von Übergangsvorschriften erst ab 01.01.2021 voll wirksam. Nachdem 2019 beschlossen wurde, dass es weitestgehend beim bisherigen Abfuhrsystem mit dem Gelben Sack für Leichtverpackungen bleiben soll, sind die im Raum stehenden Verhandlungen mit den Systembetreibern hinsichtlich der Festschreibung einer höheren Sackstärke sowie der Mitbenutzung der Recyclinghöfe vor allem für Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonage (PPK) zum Abschluss zu bringen. Mit den darin getroffenen Regelungen können die Systeme die Leistung dann entsprechend für das Jahr 2021 ausschreiben.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan umfasst den allgemeinen Geschäftsbetrieb des Unternehmens mit allen voraussehbaren Erträgen und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

In der Gebührenkalkulation ist ein Fehlbetrag in Höhe von 4.690.000 EUR zum Kostenausgleich angesetzt. Dieser kann mit einem Betrag von 590.000 EUR über die Auflösung noch vorhandener Gebühren-Rückstellungen nur zu einem geringen Teil ausgeglichen werden. Es verbleibt kalkulatorisch eine in Kauf genommene Kostenunterdeckung in Höhe von 4.100.000 EUR.

Der im Erfolgsplan ausgewiesene Verlust beläuft sich jedoch lediglich auf 3.541.951 EUR.

Dies ist auf die oben beschriebenen unterschiedlichen Darstellungsweisen sowie den geplanten Überschuss im gebührenrechtlich nicht relevanten Bereich (v.a. Schlackenaufbereitung) zurückzuführen.

Der in Kauf genommene Verlust soll über eine Entnahme aus der Gewinnrücklage ausgeglichen werden.

Handelsrechtlich kann dies erst im Rahmen der Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2020 entschieden werden.

Gebührenrechtlich wird das Gebot der Kostenobergrenze beachtet.

Vermögensplan

Der Vermögensplan sieht für 2020 Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 11.551.520 EUR vor.

Bei den Ausgaben handelt es sich um Investitionen in Sachanlagevermögen (4.353.000 EUR), Entnahmen langfristiger Rückstellungen (3.656.569 EUR) sowie den geplanten Jahresverlust (3.541.951 EUR).

Finanziert werden die Ausgaben durch die erwirtschafteten Abschreibungen, die Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen sowie durch die Rückzahlung gewährter Darlehen. Der Restbetrag wird durch den Einsatz von erübrigten Mitteln aus den Vorjahren ausgeglichen.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (Spalten 2021 – 2023 des Erfolgs-bzw. des Vermögensplans)

Sowohl die mittelfristige Ergebnis- als auch die mittelfristige Finanzplanung stellen nur grobe Anhaltspunkte dar. Sie sind unverbindlich und sollen lediglich Entwicklungen und deren finanzielle Auswirkungen aufzeigen. Sie stellen auch keine Vorfestlegungen dar. Die durch die Planungen denkbaren Wechselwirkungen zwischen Erfolgs- und Vermögensrechnung bleiben ebenfalls unberücksichtigt. Beispielsweise führt der Bau einer eigenen Bioabfallvergärungsanlage unter anderem zu veränderten Aufwand beim Transport der Bioabfälle und der Behandlung, aber auch höheren Abschreibungen und Zinsaufwand wegen der damit verbundenen Kreditaufnahme. Der erforderliche Aufwand, die Wechselwirkungen explizit darzustellen, wäre sehr hoch. Hinzu kommt, dass die Berechnungen wegen der Unsicherheiten keinerlei verbindlichen Charakter hätten.

Die mittelfristige Ergebnisplanung für den Zeitraum 2021-2023 enthält unverändert große Unsicherheiten im Hinblick auf die tatsächlichen Entwicklungen.

Zum einen ist der Bereich Deponienachsorge aus den Erfahrungen der Vergangenheit mit großen Fragezeichen behaftet. Zum anderen ist festzustellen, dass in den Bereichen Sammeln und Entsorgen immer höhere Anforderungen gestellt werden, die sich finanziell entsprechend auswirken können. Dies gilt sowohl für den Umfang der angebotenen Dienstleistung als auch hinsichtlich technischer oder rechtlicher Vorgaben.

Wie eingangs beschrieben, haben auch die in der Finanz-/Investmentplanung dargestellten Projekte mittelfristig großen Einfluss.

Aus der Ergebnisplanung ist ersichtlich, dass die Abfallwirtschaft nach aktuellem Stand im Jahr 2021 eine Gebührenanpassung vorschlagen wird. Je nach Höhe der Anpassung wird auch im Jahr 2021 noch keine volle Kostendeckung eintreten. Dies ist nur möglich durch die sukzessive Auflösung der restlichen Gewinnrücklagen und entspricht dem Beschluss des Kreistages vom 04.06.2014 zur schrittweisen Auflösung der von der KVA Basel rückerstatteten Gelder.

Die noch vorhandene Gebührenrückstellung ist sehr gering und es ist in den nächsten Jahren nicht damit zu rechnen, dass weitere Gebührenrückstellungen gebildet werden können.

Eine volle Kostendeckung wird mit der vorliegenden mittelfristigen Planung zum Ende des betrachteten Zeitraums im Zusammenhang mit einer erneuten Gebührenanpassung 2023 erreicht.

Die mittelfristige Finanzplanung 2021 - 2023 enthält ausgabeseitig eine Übersicht geplanter Investitionen. Neben den dafür geplanten Ausgaben wird der Mittelbedarf z.B. für den Ausgleich des Jahresverlusts und der Entnahme langfristiger Rückstellungen dargestellt.

Einnahmeseitig wird aufgezeigt, wie diese Ausgaben finanziert werden können. Neben den Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen (i. W. zur Deponienachsorge) wird hier der Einsatz erübrigter Mittel aus Vorjahren dargestellt.

Sobald diese verbraucht sind, müssen die Ausgaben entweder über Auflösung bestehender Finanzanlagen (solange vorhanden) oder durch Kreditaufnahmen finanziert werden. Im Ergebnis muss die Planung ausgeglichen sein.

Stellenplan

Der Stellenplan 2020 erhöht sich gegenüber 2019 im Ergebnis um 6,2 Stellen.

Diese Stellenmehrung war bereits im Laufe des Jahres 2019 vom Kreistag beschlossen worden (vgl. BV 101/2019 u. 142-XVI./2019).



Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Umsatzerlöse	23.042.999,32	21.499.893	22.121.200	23.889.248	23.869.248	25.829.248
	a) Benutzungsgebühren	21.565.281,47	20.224.893	21.061.700	22.829.748	22.829.748	24.789.748
	b) Verkaufserlöse	13.638,41	57.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	c) Wertstoffserlöse	1.464.079,44	1.218.000	1.036.500	1.036.500	1.016.500	1.016.500
2.	Sonstige betriebliche Erträge	3.270.070,86	3.787.500	5.889.884	2.149.000	2.239.100	2.263.500
	a) Erträge aus Abgang v. Anlagevermögen	26.050,42	0	0	0	0	0
	b) Erträge aus der Herabsetzung der PWB	89.000,00	0	50.000	50.000	50.000	50.000
	c) Erträge aus Auflösung v. Rückstellungen	2.141.545,17	2.420.700	4.338.984	1.159.100	1.255.200	1.279.6000
	d) Sonstige Betriebserträge gesamt	770.500,61	708.600	653.200	633.200	628.200	628.200
	e) Stromerlöse	2.793,54	2.000	2.000	1.000	0	0
	f) Mahngeb., Säumniszuschlag, Überzahlg.	61.176,64	50.200	50.200	50.200	50.200	50.200
	g) Kostenersätze	49.377,15	482.000	742.000	202.000	202.000	202.000
	h) übrige sonst. Betr. Erträge (Vorjahr)	43.751,58	0	0	0	0	0
	i) Mieten, Pachten u. ä. Erträge	46.218,65	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	j) außerordentliche Erträge	83.408,68	122.000	51.500	51.500	51.500	51.500
Summe Erträge		26.313.070,18	25.287.393	28.011.084	26.038.248	26.108.348	28.092.748
5.	Materialaufwand	19.086.377,71	21.128.800	24.274.470	20.377.320	21.054.170	20.984.720
	a) Energie, Wasser, Müll u. ä.	118.923,53	163.500	160.300	160.300	160.300	160.300
	b) Materialdirektverbrauch	482.780,49	512.650	479.970	481.970	618.970	620.970
	c) Leistungsentgelte für Betr.	1.284.177,56	1.385.000	1.520.500	1.540.500	1.570.000	1.590.500
	d) Sonstiger Aufwand	268.753,96	444.950	511.100	317.600	670.600	304.600
	e) Instandhaltungsaufwand	1.584.432,34	2.979.000	4.665.450	698.900	643.750	644.900
	f) Rekultivierung	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	g) Einsammeln und Transport d. Abfalls	6.444.328,36	6.605.500	7.233.750	7.388.950	7.548.250	7.703.350
	h) Entsorgung von Abfällen	8.612.195,22	8.698.400	9.578.900	9.650.000	9.721.500	9.792.000
	i) Untersuchungen/Beratungen	290.786,25	329.800	114.500	129.100	110.800	158.100
6.	Personalaufwand	2.514.096,13	2.714.200	3.039.110	3.159.900	3.355.400	3.439.000
	a) Beschäftigungsentgelte/ Besoldung	1.929.614,37	2.101.700	2.349.600	2.443.400	2.599.500	2.664.500
	b) Sozialabgaben/ Altersversorgung	584.481,76	612.500	689.510	716.500	755.900	774.500
7.	Abschreibungen	912.245,39	701.480	806.165	958.843	981.149	967.400
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.141.983,73	2.507.440	3.611.110	3.211.070	3.165.292	3.145.650
	a) Zuführung zu Rückstellungen	3.091.763,47	593.720	1.612.340	1.251.700	1.145.442	1.141.500
	b) Anlagenabgänge	0,00	0	0	0	0	0
	c) Forderungsabgänge, Ausb. Kleinbeträge	123.223,76	60.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	d) Mieten und Pachten	357.247,51	388.170	387.720	390.720	393.700	395.700
	e) Versicherungsbeiträge	74.288,72	77.200	73.250	73.150	73.150	73.150
	f) Gebühren: Post, Fracht, Telefon, FAX etc	267.921,21	259.450	259.500	241.400	242.000	243.400
	g) Öffentlichkeitsarbeit	19.059,33	25.000	59.000	24.000	49.000	24.000
	h) Dienstreisen/ Fortbildung/ Bewirtungen	19.603,28	30.900	35.900	26.600	39.100	24.400
	i) Verwaltungskostenbeitrag	919.112,45	885.000	940.000	960.000	980.000	1.000.000
	j) Kostenerstattung Gemeinden	56.021,00	56.000	56.000	56.000	56.000	56.000
	k) übrige betriebliche Aufwendungen	215.323,13	132.000	137.400	137.500	136.900	137.500
Summe Betriebsaufwand		27.654.702,96	27.051.920	31.730.855	27.707.133	28.556.010	28.536.770
Betriebsergebnis		- 1.341.632,78	-1.764.527	-3.719.771	-1.668.885	-2.447.663	-444.022
9.	Zinsen und sonstige Erträge	200.930,21	175.000	180.000	180.000	130.000	130.000
10.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
11.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit		-1.140.702,57	-1.589.527	-3.539.771	-1.488.885	-2.317.663	-314.022
12.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0	0	0
13.	Sonstige Steuern	1.944,67	2.100	2.180	2.180	2.180	2.180
Jahresfehlbetrag (-) /Überschuss (+)		-1.142.647,24	-1.591.627	-3.541.951	-1.491.065	-2.319.843	-316.202
nachr.	Ausgleich über Auflösung Gewinnrücklage im Folgejahr	1.142.647,24	1.591.627	3.541.951	1.491.065	2.319.843	316.202

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr	Bezeichnung	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Benutzungsgebühren (aus Gebührenkalkulation)	20.224.893	21.061.700	22.829.748	22.829.748	24.789.748
	<i>Hausmüllgebühren</i>	17.637.756	17.910.252	19.450.000	19.450.000	21.410.000
	<i>sonst. Selbstanlieferergebühren</i>	2.587.137	3.151.448	3.379.748	3.379.748	3.379.748
2.	Materialdirektverbrauch	512.650	479.970	481.970	618.970	620.970
	<i>Behälterbeschaffung (Bio + Restabfalltonnen)</i>	355.000	378.500	380.500	517.500	519.500
	<i>sonstiges Material</i>	157.650	101.470	101.470	101.470	101.470
3.	Leistungsentgelte für Betriebsuntern., Betrieb von Deponien, Kompostanlagen u. Recyclinghöfen	1.385.000	1.520.500	1.540.500	1.570.000	1.590.500
	<i>Siwa-Behandlung Scheinberg</i>	257.000	235.000	235.000	240.000	240.000
	<i>Recycling-Höfe</i>	432.400	555.900	565.400	576.900	586.400
	<i>Kompostieranlagen + Häckselplätze</i>	329.100	331.600	333.100	336.600	338.100
	<i>Behälteränderungsdienst</i>	366.500	395.000	404.000	413.500	423.000
4.	Einsammeln und Transport des Abfalls	6.605.500	7.233.750	7.388.950	7.548.250	7.703.350
	<i>Hausmüll</i>	2.724.500	2.852.000	2.915.000	2.977.000	3.044.000
	<i>Bioabfälle</i>	2.308.000	2.348.000	2.404.000	2.459.000	2.514.000
	<i>Sperrmüll und Nachräumung (Samml. + ReHo-Kosten)</i>	249.000	404.000	418.000	427.000	436.000
	<i>Problemstoffsammlung</i>	45.500	88.000	90.500	93.000	95.500
	<i>Grünabfallsammlung</i>	104.500	131.000	132.000	142.500	143.500
	<i>Wilde Müllablagerungen</i>	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	<i>Kühlgeräte</i>	37.000	42.700	43.700	44.800	45.800
	<i>Elektronikschrott</i>	83.500	91.000	92.500	94.000	95.500
	<i>Altholz</i>	214.000	517.500	531.000	544.500	553.000
	<i>Schlacketransporte zur Deponie</i>	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
	<i>Schrott</i>	218.000	216.000	219.000	222.500	225.500
	<i>Papier/ Kartonage</i>	426.200	345.650	344.650	343.750	343.750
	<i>Sonstiges</i>	73.300	75.900	76.600	78.200	84.800
5.	Entsorgung von Abfällen	8.698.400	9.578.900	9.650.000	9.721.500	9.792.000
	<i>Problemstoffentsorgung</i>	49.000	96.000	99.500	103.000	105.500
	<i>E-Schrott</i>	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	<i>Altholz</i>	545.000	590.000	590.000	590.000	590.000
	<i>PPK (Handling)</i>	77.000	77.000	76.000	75.000	74.000
	<i>Grünschnitt</i>	1.809.900	1.709.500	1.759.500	1.809.500	1.859.500
	<i>Aufbereitung Sperrmüll/ sperrige Abfälle</i>	305.000	840.000	859.000	878.000	896.000
	<i>Verbrennung in Basel</i>	5.000.000	5.350.000	5.300.000	5.250.000	5.200.000
	<i>Bioabfallverwertung</i>	800.000	850.000	900.000	950.000	1.000.000
	<i>Straßenkehricht</i>	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	<i>Sonstiges (z.B. wilder Müll)</i>	79.500	35.400	35.000	35.000	36.000
6.	Zuführung zu Rückstellungen	593.720	1.612.340	1.251.700	1.145.442	1.141.500
	<i>Nachsorgerückstellung</i>	493.720	1.413.340	1.050.000	1.050.000	1.050.000
	<i>Rückstellung Urlaub + Mehrarbeit</i>	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
	<i>Rückstellung ATZ</i>	0	109.000	111.700	5.440	1.500
7.	Mieten und Pachten	388.170	387.720	390.720	393.700	395.700
	<i>Glascontainerstandplätze</i>	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
	<i>Recyclinghöfe - Platzmieten</i>	50.220	58.220	58.220	58.700	58.700
	<i>Containermieten</i>	115.650	111.100	111.100	111.100	111.100
	<i>Räumlichkeiten EAL (Senser Platz)</i>	135.000	116.000	118.000	120.000	122.000
	<i>Sonstiges</i>	49.300	64.400	65.400	65.900	65.900

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0	0	0	0	0	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten	0	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	2.989.703	493.720	1.413.335	1.050.000	1.050.000	1.050.000
8.	Auflösung Finanzanlagen / Kreditaufnahmen	0	0	1.203.876	5.462.954	18.904.425	8.364.534
9.	Abschreibungen auf Sachanlagen	912.245	701.480	806.165	958.843	981.149	967.400
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten / Darlehen	477.333	402.812	289.269	289.269	289.269	289.269
	a) Kreiskliniken GmbH	188.064	113.543	0	0	0	0
	b) EB Heime	289.269	289.269	289.269	289.269	289.269	289.269
11.	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	12.353.870	4.571.315	7.838.875	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		16.733.151	6.169.327	11.551.520	7.761.065	21.224.843	10.671.202

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen / immaterielle Anlagewerte	1.200.526	2.107.000	4.353.000	5.520.000	18.105.000	9.755.000
	a) Grundstücke, Bauten	900.823	1.152.000	2.830.000	3.555.000	2.355.000	2.055.000
	Neubau RehO Herten	895.546	0	0	0	0	0
	Einrichtung neuer Recyclinghöfe	0	0	50.000	1.500.000	2.000.000	1.500.000
	Ausbau vorhandener Recylinghöfe	0	20.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	Zufahrt ReHo Herten + Bitu.Decke	0	200.000	0	0	0	0
	Grunderwerb Reho-Gelände	0	500.000	500.000	1.000.000	300.000	500.000
	Häckselplatz Weil am Rhein	0	400.000	0	0	0	0
	Häckselplätze+Sammelstellen	5.277	5.000	25.000	5.000	5.000	5.000
	Sammelplätze	0	15.000	15.000	10.000	10.000	10.000
	Breitbandanschluss Deponie Scheinberg	0	12.000	0	0	0	0
	Bioabfallverwertungsanlage-Grunderwerb	0	0	0	1.000.000	0	0
	Schlackebehandlungsanlage	0	0	2.200.000	0	0	0
	b) Anlagen im Bau	39.296	95.000	1.206.000	1.715.000	15.650.000	7.600.000
	Häckselplatz Weil am Rhein	39.296	0	0	0	0	0
	Deponie Scheinberg Ausbau IIIc	0	95.000	206.000	640.000	650.000	7.600.000
	Bioabfallverwertungsanlage	0	0	1.000.000	1.075.000	15.000.000	0
	c) Betriebs- und Geschäftsausstattung	275.075	740.000	112.000	230.000	80.000	80.000
	(u.a. Radlader,Bagger,Walze,Müllschleusen)						
	d.) Immaterielle Anlagewerte	3.332	120.000	205.000	20.000	20.000	20.000
2.	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	1.142.647	1.591.627	3.541.951	1.491.065	2.319.843	316.202
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0	0	0	0	0	0
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	1.979.788	2.470.700	3.656.569	750.000	800.000	600.000
9.	Schuldentilgung	0	0	0	0	0	0
10.	Gewährung von Darlehen (EB Heime)	0	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		4.322.961	6.169.327	11.551.520	7.761.065	21.224.843	10.671.202

Finanzierungsüberschuss /-fehlbetrag (-)		12.410.190	0	0	0	0	0
--	--	------------	---	---	---	---	---

Stellenplan 2020

▪ Beschäftigte (TVöD)

Eingruppierung	Bezeichnung	Plan 2019	Besetzt am 30.06.2019	Plan 2020
EG 15	Betriebsleitung	1,00	1,00	1,00
EG 13	Abteilungsleitung TB	1,00	1,00	0,00
EG 12	Abteilungsleitung BD	0,00	0,00	1,00
EG 12	Abteilungsleitung KVR	1,00	1,00	1,00
EG 11	Abteilungsleitung SV	1,00	1,00	1,00
EG 11	Abteilungsleitung EL	1,00	1,00	1,00
EG 11	Verwaltungsangestellte/r	1,50	1,50	1,50
EG 11	Stabsstelle 'Vergabe-/Vertragsmanagement'	0,60	0,60	0,70
EG 11	Stabsstelle „Controlling“	1,00	0,00	0,50
EG 11	Stabsstelle „EDV-Betreuung + Projektkoordination“	0,00	1,00	1,00
EG 11	Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit	1,00	1,00	1,00
EG 11	Techn. Angestellte/r "Technische Kontrolle"	0,60	0,60	0,60
EG 11	Techn. Angestellte/r "Bautechnik"	1,00	0,50	0,50
EG 10	Abfallberater /-in (inkl. 0,1 PR)	1,50	1,50	1,60
EG 10	Technische/r Angestellte/r	2,70	2,60	2,70
EG 9	Technische/r Angestellte/r	1,00	1,00	1,00
EG 9b	Deponieführer	1,00	1,00	1,00
EG 9a	Umwelttechniker	1,00	1,00	1,00
EG 9a	Verwaltungsangestellte/r	1,00	1,00	1,00
EG 8	Verwaltungsangestellte/r	1,00	0,30	1,00
EG 7	Verwaltungsangestellte/r (KVR)	1,00	1,00	1,00
EG 7	Verwaltungsangestellte/r (S/V-Backoffice)	5,20	4,85	5,20
EG 6	Verwaltungsangestellte/r (S/V-Frontoffice) * davon 1 Stelle mit Befristung	8,00	7,60	11,00
EG 6	Nutzungskontrolle	0,00	0,00	1,00
EG 6	Sekretariat	1,50	1,50	1,50
EG 5	Verwaltungsangestellte/r (Deponie)	1,00	1,00	1,00
EG 5	Technische/r Angestellte/r (Deponie)	5,00	4,80	6,00
EG 5	Technische/r Angestellte/r (Schleusen)	2,00	2,00	2,00
EG 3	Technische/r Angestellte/r (Deponie)	1,00	1,00	1,00
Gesamtzahl der Vollkräfte		43,60	41,35	49,80

▪ Beamte (nur nachrichtlich)

Eingruppierung	Bezeichnung	Plan 2018	Besetzt am 30.06.2018	Plan 2019
A 11	Gehobener Dienst	1,0	1,0	1,0
Gesamtzahl der Vollkräfte		1,0	1,0	1,0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.044,00	42.649,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	6.406.476,36	5.360.985,95
2. Maschinen und maschinelle Anlagen	35.571,01	39.430,01
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	665.933,00	540.255,00
4. Anlagen im Bau und geleistete Anzahlungen	60.107,75	584.118,10
	7.168.088,12	6.524.789,06
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen/Finanzanlagen	9.396.513,06	9.728.926,71
2. Sonstige Ausleihungen	4.597.209,43	5.074.542,38
	13.993.722,49	14.803.469,09
B. UMLAUFTERMÖGEN		
I. Vorräte	233.430,89	246.763,88
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	1.181.965,97	834.948,69
2. Forderungen an den Landkreis *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	47.892,14	78.960,55
3. Sonstige Vermögensgegenstände *) 1.868,00 €, Vj. 1.868,00 €	196.391,04	339.219,10
	1.426.249,15	1.253.128,34
III. Guthaben bei Kreditinstituten	15.583.994,45	16.083.751,93
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	5.514,68	6.097,61
SUMME DER AKTIVA	38.431.043,78	38.960.648,91

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Stammkapital	0,00	0,00
II. Rücklagen		
Kapitalrücklage	308.813,45	308.813,45
Gewinnrücklage	10.343.096,57	10.061.449,95
	10.651.910,02	10.370.263,40
III. Bilanzgewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinn / Verlust des Vorjahres	281.646,62	361.460,11
Ausgleich Verlustvortrag	0,00	0,00
Einstellung in Rücklage	-281.646,62	-361.460,11
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-1.142.647,24	281.646,62
	-1.142.647,24	281.646,62
	9.509.262,78	10.651.910,02
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellung Deponienachsorge	24.307.996,65	23.298.082,21
2. Rückstellungen § 14 II S. 2 KAG	636.302,33	693.409,78
3. Sonstige Rückstellungen	241.450,69	188.499,58
	25.185.749,67	24.179.991,57
C. VERBINDLICHKEITEN		
Verblk. gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00
Verblk. aus Lieferung. u. Leistungen	3.372.711,46	3.766.393,19
*) 3.372.711,46 €, Vj. 3.766.393,19 €		
Verblk. gegenüber dem Landkreis	298.557,37	314.285,72
*) 298.557,37 €, Vj. 314.285,72 €		
Sonstige Verbindlichkeiten	64.762,50	48.068,41
*) 64.762,50 €, Vj. 48.068,41 €		
	3.736.031,33	4.128.747,32
RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	38.431.043,78	38.960.648,91

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Umsatzerlöse	23.042.999,32	19.411.204,70
2. sonstige betriebliche Erträge	3.270.070,86	6.644.279,82
Summe Betriebsertrag	26.313.070,18	26.055.484,52
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	533.667,33	399.993,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.552.710,38	17.771.439,20
	19.086.377,71	18.171.432,20
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.929.614,37	1.839.628,05
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	584.481,76	547.156,49
- davon Altersversorgung 186.190,21 €, Vj. 173.844,22 €		
	2.514.096,13	2.386.784,54
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	912.245,39	655.334,31
6. Aufwendungen für Deponienachsorge	2.989.702,65	2.291.520,35
7. Aufwendungen Zuführung Rückstellung § 14 KAG	0,00	308.386,56
8. Aufwendungen Zuführung Urlaubsrückstellung	102.060,82	103.829,03
9. Aufwendungen Zuführung Sonstige Rückstellung	0,00	0,00
10. übrige betriebliche Aufwendungen	2.050.220,26	2.071.815,78
	5.474.397,38	5.430.886,03
Summe Betriebsaufwand	27.654.702,96	25.989.102,77
Betriebsergebnis vor Steuern	-1.341.632,78	66.381,75
11. Zinsen und ähnliche Erträge	200.930,21	217.467,54
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
	200.930,21	283.849,29
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.140.702,57	283.849,29
15. Sonstige Steuern	1.944,67	2.202,67
16. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-1.142.647,24	281.646,62

Eigenbetrieb Heime des Landkreises Lörrach

Der Wirtschaftsplan 2020

Markus-Pflüger-Zentren



Pflegeheim Schloss Rheinweiler



Pflegeheim Markgräflerland



Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler



Feststellung des Wirtschaftsplans 2020 Eigenbetrieb Heime



Der Kreistag hat am 20.11.2019 aufgrund des § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 (GBl. S. 21), der §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) i.V.m. den §§ 87 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), alle in den jeweils gültigen Fassungen, den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird

1. im Erfolgsplan

mit Erträgen von	29.625.000 EUR
davon Markus-Pflüger-Zentren Schopfheim-Wiechs	12.928.000 EUR
davon Pflegeheim Markgräflerland Weil am Rhein	11.922.000 EUR
davon Pflegeheim Schloss Rheinweiler	3.792.000 EUR
davon Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler	983.000 EUR
mit Aufwendungen von	29.625.000 EUR
davon Markus-Pflüger-Zentren Schopfheim-Wiechs	13.028.000 EUR
davon Pflegeheim Markgräflerland Weil am Rhein	11.822.000 EUR
davon Pflegeheim Schloss Rheinweiler	3.792.000 EUR
davon Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler	983.000 EUR
mit einem voraussichtlichen Gewinn / Verlust von	0 EUR
davon Markus-Pflüger-Zentren Schopfheim-Wiechs	-100.000 EUR
davon Pflegeheim Markgräflerland Weil am Rhein	100.000 EUR
davon Pflegeheim Schloss Rheinweiler	0.000 EUR
davon Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler	0.000 EUR

2. im Vermögensplan

mit Einnahmen von	7.824.000 EUR
davon Markus-Pflüger-Zentren Schopfheim-Wiechs	6.387.000 EUR
davon Pflegeheim Markgräflerland Weil am Rhein	936.000 EUR
davon Pflegeheim Schloss Rheinweiler	751.000 EUR
davon Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler	362.000 EUR
mit Ausgaben von	7.824.000 EUR
davon Markus-Pflüger-Zentren Schopfheim-Wiechs	6.387.000 EUR
davon Pflegeheim Markgräflerland Weil am Rhein	936.000 EUR
davon Pflegeheim Schloss Rheinweiler	751.000 EUR
davon Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler	362.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag** der für den Eigenbetrieb im Vermögensplan vorgesehenen **Kreditaufnahmen** wird festgesetzt auf

5.846.000 EUR

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

5.000.000 EUR

Lörrach, den 20.11.2019

Die Vorsitzende des Kreistages

Marion Dammann

Vorbericht

Die Heime des Landkreises Lörrach werden gem. Kreistagsbeschluss vom 23.07.1997 als Eigenbetrieb geführt. Die Haushaltsplanung und das Rechnungswesen sind seitdem aus dem Kernhaushalt ausgegliedert und werden gem. den Vorschriften des Eigenbetriebsrechts in Verbindung mit den Vorschriften der Pflegebuchführungsverordnung geführt.

Der Eigenbetrieb „Heime des Landkreises Lörrach“ besteht aus den Einrichtungen:

- Markus-Pflüger-Heim bzw. Zentren, in Schopfheim und Rheinfelden
- Pflegeheim Markgräflerland in Weil am Rhein
- Pflegeheim Schloss Rheinweiler in Bad Bellingen und dem
- Ambulanter Dienst Schloss Rheinweiler in Bad Bellingen

Gegenstand der Markus-Pflüger-Zentren (derzeit 265 Plätze) ist insbesondere die Eingliederungshilfe, Betreuung und Pflege von seelisch behinderten und/oder suchterkrankten Menschen. Zusätzlich besteht ein Angebot für gerontopsychiatrisch erkrankte Menschen. Seit Oktober 2019 werden in der Einrichtung weiterhin 20 ganzjährig vorgehaltene Kurzzeitpflegeplätze angeboten.

Die Aufgabe des Pflegeheims Markgräflerland (208 Plätze) ist die Pflege und Betreuung älterer pflegebedürftiger Menschen in vollstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege. Spezialisiert hat sich die Einrichtung auf die Pflege und Betreuung für Menschen mit Parkinson, Menschen mit Multipler Sklerose und ähnlichen neurologischen Erkrankungen, sowie Menschen mit einer demenziellen Erkrankung.

Das Pflegeheim Schloss Rheinweiler (mit 65 Plätzen) bietet neben der vollstationären Pflege und Kurzzeitpflege, auch die Betreuung und Pflege in zwei Hausgemeinschaften an. Zusätzlich wird eine Tagespflege mit 11 Plätzen angeboten.

Der Ambulante Dienst Schloss Rheinweiler betreut derzeit ca. 140 Pflegekunden. Die Nachbarschaftshilfe und der hauswirtschaftliche Service runden das Angebot ab.

Strategische Schwerpunkte 2020

Folgende 3 Themen stehen im Vordergrund.

1. Dezentralisierung und Ambulantisierung der Angebote des Markus-Pflüger-Heimes

In seiner Sitzung am 04.06.2014 hat der Kreistag die Dezentralisierung und Ambulantisierung der Einrichtung beschlossen. Es sollen im Landkreis Lörrach anstelle der bisherigen großen vollstationären Komplexeinrichtung drei sozialpsychiatrische Hilfezentren für die Betreuung und Pflege psychisch kranker und/oder suchterkrankter Menschen eingerichtet werden für die Versorgungsgebiete Markgräflerland, Wiesental und Hochrhein. Für alle drei Versorgungsgebiete sind Lösungen gefunden worden bzw. zeichnen sich wie folgt ab:

- a) Seit März 2016 bzw. November 2018 werden in drei angemieteten Etagen im Gebäude Basler Str. 22 g im zentrumsnahen Quartier „Rheingarten“ in Rheinfelden 43 stationäre Plätze der Eingliederungshilfe angeboten.

Zusätzlich werden im Erdgeschoss dieses Anwesens tagesstrukturierende Betreuungsleistungen angeboten.

- b) In Hausen ist ein Pflegeheim mit 60 Plätzen und dem Angebot einer Tagespflege geplant.

Der Kreistag hatte sich in seinen Sitzungen am 15. Mai und 17. Juli 2019 intensiv mit der Kritik eines Teils der Bürgerschaft der Gemeinde Hausen an der ursprünglich vorgelegten Entwurfsplanung befasst und mit seinem Beschluss am 17.07.2019 eine geänderte Planung beschlossen, die den Baukörper insgesamt gefälliger gestaltet und damit den Bedenken aus der Hausener Bürgerschaft Rechnung trägt.

Diese Entwurfsplanung weist im Vergleich zur ursprünglich vorgelegten Planung Mehrkosten i. H. v. ca. 834 TEUR aus. Insgesamt wird derzeit von Kosten i. H. v. 10.931 TEUR ausgegangen. Der Baubeginn ist für das Jahr 2020 geplant.

- c) Der Kreistag hatte in seinen Sitzungen am 19.10.2016 und 21.11.2018 den Bau eines Pflegeheimes in Schliengen mit 74 Plätzen beschlossen. Auch hier ist ein Baubeginn für das Jahr 2020 geplant.

- d) Derzeit werden in Schopfheim an drei Standorten Außenwohngruppen (Linde, Villa am Bach und das sogenannte „Verwalterwohnhaus“ beim MPZ) mit 24 Plätzen betrieben.
- e) Gesucht wird noch ein weiterer Standort für die Eingliederungshilfe zur Betreuung von suchterkrankten Menschen. Weiterhin ist die Anmietung von Wohnungen bzw. Appartements für die ambulante Betreuung geplant.
- f) Geplant ist auch (über den schon bestehenden ambulanten Pflegedienst Schloss Rheinweiler) die Einrichtung eines ambulanten, psychiatrischen Pflegedienstes zur Betreuung psychisch kranker Menschen in ihrer eigenen Häuslichkeit.

2. Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes.

Am 23.12.2016 ist das Bundesteilhabegesetz erlassen worden.

Es handelt sich um eine tiefgreifende Reform der Eingliederungshilfe, die grundsätzlich die Belange und Entscheidungsfreiheit der Betroffenen stärken soll. Grundsätzlich entscheidet der Klient, welche Leistungen er von wem in Anspruch nehmen will.

Die Finanzierung ist ab dem Jahr 2020 neu geregelt. Grundsätzlich müssen die durch die Träger erbrachten Leistungen in Leistungen der Grundsicherung nach dem SGB XII (zu denen insbesondere die Wohnraumüberlassung und die existenzsichernden Leistungen zählen) und Fachleistungen nach dem SGB IX unterschieden werden.

Für die Jahre 2020 und 2021 gibt es Übergangsregelungen.

Die Umsetzung dieses neuen Finanzierungssystems stellt insbesondere für die bisherigen vollstationären Einrichtungen eine große Herausforderung dar.

Die Reform wird zu deutlich erhöhtem Verwaltungsaufwand in den Einrichtungen führen, bedeutet aber auch eine erhöhte Verantwortung für die Betreuer.

Es wird zu einem Ausbau von dezentralen, wohnortnahen Versorgungsstrukturen mit ambulanten Angeboten bzw. in kleinen (soweit wie möglich autonomen) Wohngruppen kommen.

Das bedeutet zwar grundsätzlich, dass sich das Markus-Pflüger-Heim mit der vom Kreistag 2014 beschlossenen Dezentralisierung auf dem richtigen Weg befindet, aber das 2014 beschlossene Versorgungsangebot angepasst werden muss. Erforderlich ist insbesondere der Ausbau der Angebote für die ambulante Betreuung bzw. die weitere Anmietung bzw. der Kauf von Immobilien zur Schaffung kleiner Wohngruppen mit maximal 8 Plätzen. Die Betriebsleitung hatte hierüber mit der Vorlage Nr. 002/2019 den BA Heime am 23.01.2019 ausführlich informiert.

3. Ausbau des Kurzzeitpflegeangebots

Schon lange ist es dem Landkreis Lörrach ein großes Anliegen, das Angebot an ganzjährig vorgehaltenen Kurzzeitpflegeplätzen deutlich zu erhöhen, um so insbesondere Angebote für die Krankenhausnachsorge, schnelle Verfügbarkeit in Notsituationen und die Entlastung von pflegenden Angehörigen zu schaffen. Da sich die Finanzierungsbedingungen zwischenzeitlich verbessert haben, werden im 4. OG des Hauses Dinkelberg (welches aufgrund der Dezentralisierung leer stand) seit dem 01.10.19 20 ganzjährig vorgehaltene Kurzzeitpflegeplätze angeboten.

Geprüft wird außerdem auch noch die Einrichtung von weiteren 20 ganzjährig vorgehaltenen Kurzzeitpflegeplätzen im Pflegeheim Markgräflerland.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan sieht insgesamt ein ausgeglichenes Betriebsergebnis vor. Für die Markus-Pflüger-Zentren ist aufgrund der Dezentralisierung ein Verlust i. H. v. 100 TEUR geplant, der durch einen geplanten Überschuss in gleicher Höhe beim Pflegeheim Markgräflerland ausgeglichen werden soll.

Erträge aus Vergütungssätzen

Bei den Pflegesätzen wird für das Jahr 2020 im Pflegeheim Schloss Rheinweiler mit einem Rückgang der Erträge um knapp 2 % gerechnet, da das Heim aufgrund den Vorgaben der Landesheimbauverordnung 5 Plätze in Doppelzimmern aufgeben musste. Für die Markus-Pflüger-Zentren ist bei den Erträgen aus Vergütungssätzen insbesondere wg. der Eröffnung des Kurzzeitpflegebereichs mit einer Steigerung der Erträge um knapp 10 % gerechnet worden. Basis dieser Berechnungen sind jeweils die Prognoseergebnisse 2019.



Sonstige Erträge

Unter dieser Position sind auch Mieterträge und Erstattungen des Inklusionsunternehmens IngA Service GmbH für die Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten bzw. die Gestellung von Mitarbeitern durch den EBH enthalten. Insgesamt gehen die Erträge um ca. 5 % zurück.

Personalaufwendungen

Es wird insgesamt mit keiner Steigerung der Personalaufwendungen gerechnet.

Der Grund hierfür ist, dass an IngA gestellte Mitarbeiter im Rahmen der Fluktuation nicht mehr beim EBH angestellt werden, sondern bei IngA direkt beschäftigt werden. Auch haben Prognoserechnungen für das Jahr 2019 gezeigt, dass der Fachkräfteanteil insbesondere in der Eingliederungshilfe, aber auch in der Pflege, zu hoch ist. Im Rahmen der Fluktuation ist daher geplant, Fachkräfte durch Hilfskräfte zu ersetzen.

Sachaufwendungen

Der EBH hat die Dienstleistungen der Speiseversorgung, Wirtschaftsdienste und der Verwaltung an das landkreiseigene Inklusionsunternehmen der IngA Service GmbH vergeben. Die Aufwendungen hierfür sind unter der Position 11 e Aufwand vergebene Dienstleistungen dargestellt.



Vermögensplan

Bzgl. der **Dezentralisierung des Markus-Pflüger-Heimes** wird derzeit von folgenden Kosten und Finanzierung ausgegangen:

Projekt	Betrag
Pflegeheim Hausen	
Grundstückskosten Kostengruppe 1	602.000
Erschließungskosten Kostengruppe 2	87.000
Kosten Kostengruppe 300 - 700	10.844.000
Gesamtkosten Hausen	11.533.000

Projekt	Betrag
Pflegeheim Schliengen	
Grundstückskosten Kostengruppe 1	541.000
Erschließungskosten Kostengruppe 2	180.000
Kosten Kostengruppe 300 - 700	11.383.000
Gesamtkosten Schliengen	12.104.000

Projekt	Betrag
Kauf von weiteren Immobilien für die Eingliederungshilfe	1.000.000
Gesamt Investitionsaufwand	24.637.000

Finanzierung	Betrag
Überlegung: teilweise Refinanzierung durch Verkauf MPH-Grundstück	2.032.000
Eigenmittel	1.948.000
mittelfristige Darlehen (5 Jahre) zur Zwischenfinanzierung	2.032.000
langfristige Darlehen (50 Jahre)	20.657.000
Summe Finanzierung	24.637.000

Die Kosten der Kostengruppen 1 und 2 werden nicht abgeschrieben und können auch nur sehr eingeschränkt durch den sogenannten IK-Anteil (gesonderte Berechnung der Investitionsaufwendungen i. S. d. § 82 Abs. 3 und 4 SGB XI) langfristig refinanziert werden.

Weiterhin sind durch die Überarbeitung der Planungen des Pflegeheimes in Hausen Mehraufwendungen i. H. 622 TEUR entstanden, die ebenfalls nicht über den IK-Anteil refinanziert werden können. Insgesamt betragen diese Kosten somit 2.032.000 EUR.

Die Überlegung ist, diese Kosten mittelfristig durch eine Vermarktung der Heimgrundstücke zu finanzieren. Zunächst müssen diese Aufwendungen aber auch über mittelfristige Darlehen zwischenfinanziert werden.

Aufgrund einer Anforderung der Gemeindeprüfungsanstalt ist bei den Vermögensplänen in der Spalte Ist 2018 das Ergebnis der Strukturbilanz 2018 im Ergebnis dargestellt worden und im Plan 2020 als erübrigte Mittel aus Vorjahren bzw. Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren bei den einzelnen Einrichtungen ausgewiesen worden.

Kumuliert ergibt sich ein Finanzierungsfehlbetrag von ca. 542 TEUR für den EBH insgesamt.

Da die Ergebnisse (Fehlbeträge und Überschüsse) der einzelnen Einrichtungen für die Gesamtbetrachtung miteinander saldiert werden, stimmt die Summe der Einnahmen bzw. Ausgaben der einzelnen Einrichtungen nicht mit den im kumulierten Vermögensplan dargestellten Ausgaben bzw. Einnahmen überein.

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Erträge aus allg. Pflegeleistungen	16.225.713,02	16.399.000	17.156.000	17.499.000	17.848.000	18.204.000
	<i>Erträge aus ambulanten Pflegeleistungen</i>	<i>776.022,49</i>	<i>817.000</i>	<i>913.000</i>	<i>931.000</i>	<i>950.000</i>	<i>969.000</i>
	<i>Erträge aus teilstationären Pflegeleistungen</i>	<i>170.254,96</i>	<i>162.000</i>	<i>204.000</i>	<i>208.000</i>	<i>212.000</i>	<i>216.000</i>
	<i>Erträge aus vollstationären Pflegeleistungen</i>	<i>14.940.887,86</i>	<i>15.111.000</i>	<i>14.852.000</i>	<i>15.149.000</i>	<i>15.451.000</i>	<i>15.759.000</i>
	<i>Erträge aus Leistungen der Kurzzeitpflege</i>	<i>338.547,71</i>	<i>309.000</i>	<i>1.187.000</i>	<i>1.211.000</i>	<i>1.235.000</i>	<i>1.260.000</i>
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.374.038	4.413.000	4.797.000	4.893.000	4.991.000	5.090.000
3.	Erträge aus Zusatz- u. Transportleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4.	Erträge aus ges. Berechnung v. Investitionsk.	1.831.046,91	1.836.000	1.864.000	1.864.000	2.255.000	2.624.000
5.	Erträge aus Eingliederungshilfe	2.986.082,74	2.925.000	3.453.000	3.522.000	3.592.000	3.664.000
6.	Zuw. u. Zuschüsse zu Betriebskosten	0,00	0	0	0	0	0
7.	Erhöhung/ Verm. Bestand	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige betriebliche Erträge	3.629.010,21	2.403.000	2.007.000	1.928.000	1.869.000	1.810.000
Gesamt Erträge		29.045.891,13	27.977.000	29.278.000	29.707.000	30.556.000	31.393.000
10.	Personalaufwand	-17.462.563,55	-16.623.500	-17.371.000	-17.550.000	-17.754.000	-18.040.000
	<i>Löhne und Gehälter</i>	<i>-13.205.939,04</i>	<i>-11.801.900</i>	<i>-13.174.000</i>	<i>-13.310.000</i>	<i>-13.464.000</i>	<i>-13.681.000</i>
	<i>Sozialabgaben, Altersversorgung</i>	<i>-4.256.624,51</i>	<i>-4.821.600</i>	<i>-4.197.000</i>	<i>-4.240.000</i>	<i>-4.290.000</i>	<i>-4.359.000</i>
11.	Materialaufwand	-8.612.327,56	-7.889.500	-8.737.000	-8.908.000	-9.039.000	-9.187.000
	<i>a) Lebensmittel</i>	<i>-13.233,33</i>	<i>-102.000</i>	<i>-102.000</i>	<i>-122.000</i>	<i>-124.000</i>	<i>-126.000</i>
	<i>b) Aufwendungen für Zusatzleistungen</i>	<i>-65.005,03</i>	<i>-4.500</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>	<i>-4.000</i>
	<i>c) Wasser, Energie, Brennstoffe</i>	<i>-858.579,84</i>	<i>-932.000</i>	<i>-962.000</i>	<i>-986.000</i>	<i>-1.011.000</i>	<i>-1.036.000</i>
	<i>d) Aufwendungen Leiharbeitnehmer</i>	<i>-312.840,14</i>	<i>-55.000</i>	<i>-52.000</i>	<i>-55.000</i>	<i>-53.000</i>	<i>-53.000</i>
	<i>e) Aufw. vergebene Dienstleistungen</i>	<i>-6.259.967,48</i>	<i>-5.511.000</i>	<i>-6.134.000</i>	<i>-6.232.000</i>	<i>-6.311.000</i>	<i>-6.405.000</i>
	<i>f) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf</i>	<i>-1.102.701,74</i>	<i>-1.285.000</i>	<i>-1.483.000</i>	<i>-1.509.000</i>	<i>-1.536.000</i>	<i>-1.563.000</i>
12.	Aufwendungen für zent. Dienstleistungen	-390.671,46	-398.000	-403.000	-411.000	-420.000	-428.000
13.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-201.470,12	-219.000	-221.000	-227.000	-233.000	-238.000
14.	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe	-109.014,23	-179.000	0	0	0	0
15.	Mieten, Pacht, Leasing	-388.112,88	-521.000	-470.000	-480.000	-502.000	-502.000
Zwischenergebnis 1		1.881.731,33	2.147.000	2.076.000	2.131.000	2.608.000	2.998.000
16.	Erträge aus öff. & nicht-öff. Fördg v. Invest.	0,00	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	378.178,02	366.000	347.000	328.000	309.000	290.000
18.	Erträge aus Erst. Ausgleichsp. aus Darlehens	0,00	0	0	0	0	0
19.	Aufwendungen aus Zuf. zu Sonderposten/Ver	0,00	0	0	0	0	0
20.	Aufwendungen aus Zuf. zu Ausgleichsp. Darl	0,00	0	0	0	0	0
21.	Abschreibungen	-1.170.098,02	-1.262.000	-1.254.000	-1.241.000	-1.575.000	-1.852.000
	<i>Abschreibg. immat. VG & Sachanl.</i>	<i>-1.159.414,00</i>	<i>-1.226.000</i>	<i>-1.220.000</i>	<i>-1.207.000</i>	<i>-1.541.000</i>	<i>-1.818.000</i>
	<i>Abschr. auf Forderungen u. sonst. VG</i>	<i>-10.684,02</i>	<i>-36.000</i>	<i>-34.000</i>	<i>-34.000</i>	<i>-34.000</i>	<i>-34.000</i>
22.	Aufw. für Instandh. & Instandsetzung	-631.093,31	-886.000	-806.000	-827.000	-827.000	-727.000
23.	Sonst. ordentl. & außerordentl. Aufw.	-493.771,03	-276.000	-208.000	-212.000	-216.000	-220.000
Zwischenergebnis 2		-35.053,01	89.000	155.000	179.000	299.000	489.000
24.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	Erträge aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Erträge	741,93	0	0	0	0	0
27.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-34.539,27	-89.000	-155.000	-279.000	-399.000	-389.000
29. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätig		-68.850,35	0	0	-100.000	-100.000	100.000
30.	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
32.	Weitere Erträge	0,00	0	0	0	0	0
33. Außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
34. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag		-68.850,35	0	0	-100.000	-100.000	100.000

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0,00	0	0	0	0	100.000
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	100.000	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnlich Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	2.016.894,80	823.785	216.000	0	0	0
8.	Kreditaufnahmen	0,00	9.860.000	5.846.000	8.400.000	8.240.000	203.000
	a) vom Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	0,00	9.860.000	5.846.000	8.400.000	8.658.000	0
9.	Abschreibungen auf Sachanl. & Anlagenabg.	1.434.725,18	1.226.000	1.220.000	1.207.000	1.541.000	1.818.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0	542.000	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		3.451.619,98	12.009.785	7.824.000	9.607.000	9.781.000	2.121.000

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	2.290.286,61	11.043.000	6.361.000	8.608.000	8.589.000	553.000
	a) Dezentralisierung MPH	872.400,15	8.390.000	6.067.000	8.400.000	8.240.000	203.000
	b) Verbindungsbau PML	1.302.962,28	2.108.000	0	0	0	0
	c.) Einrichtung und Ausstattung	60.058,57	382.500	165.500	102.500	228.500	196.500
	d) Geringwertige Wirtschaftsgüter	54.865,61	155.500	101.500	75.500	115.500	93.500
	e) Fahrzeuge	0,00	0	20.000	25.000	0	55.000
	f) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	7.000	7.000	5.000	5.000	5.000
2.	Finanzanlagen	0,00	0	821.000	100.000	71.000	72.000
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	68.850,35	0	0	100.000	100.000	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	378.178,02	366.000	347.000	328.000	309.000	290.000
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	172.478,67	315.000	295.000	471.000	712.000	1.206.000
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	285.785	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		2.909.793,65	12.009.785	7.824.000	9.607.000	9.781.000	2.121.000
Finanzierungsüberschuss (+) bzw. - fehlbetrag (-) des lfd. Jahres		541.826,33	0	0	0	0	0

Stellenplan EB Heime 2020

▪ Beschäftigte (TVöD)

Eingruppierung	Bezeichnung	Plan 2019	Besetzt am 30.06.2019	Plan 2020	Plan 2020 ohne Gestellung IngA	Plan 2020 an IngA gestellt
	Ausbildung Pflege		28	42	42	
	Bufdis		5	5	5	
	Praktikanten		8	8	8	
	Ausbildung BA		4	4	4	
Summe Ausbildung		0	45	59	59	
Summe Ausbildung Anrechnung mit 20 %		11,8	9	12	12	
E 6	Hausmeister		0,65	0,65		0,65
E 5	Hausmeister		1	0		0
Summe Haustechnik		1,7	1,65	0,65	0	0,65
E 5	Koch/Köchin		1,7	1		1
E 4	Beschäftigte in der Küche		1	1		1
E 3	Beschäftigte in der Küche		2,8	2		2
E 2	Beschäftigte in der Küche		2,9	2		2
Summe Küche		5,6	8,4	6	0	6
Sonder	Betriebsleiter		1	1	1	
A12	Stellv. Betriebsleitung		1	1	1	
EG 13	Heimleiter		2	2	2	
EG 12	Sachgebietsleitung Personalverwaltung		1	1		1
E 11	Assstanz der Betriebsleitung		1	1	1	
E 10	Personalentwicklerin		0,8	0,8	0,8	
E 9 b	Personalsachbearbeiterin		0,5	0,5		0,5
E 8	Hauswirtschaftsleitung		1,9	2		2
E 6	Verwaltungsangestellte allg. Heimverw.		1	1		1
E 6	Personalrat		1	1	1	
Summe Leitung und Verwaltung		8,1	11,2	11,3	6,8	4,5
E 2	Fahrerin		0,2	0,2	0,2	
Summe Nebenbetriebe		0	0,2	0,2	0,2	
E 5	Hauswirtschaftlerin		0,8	0,8		0,8
E 3	Beschäftigte in der Wäscherei		1,2	1,2		1,2
E 3	Reinigungsdienst		3	2		2
E 2	Beschäftigte in der Wäscherei		0,5	0,5		0,5
E 2	Reinigungsdienst		4,5	4		4
Summe Wirtschaftsdienste		8,1	10	8,5	0	8,5
Zwischensumme		35,3	40,45	38,65	19	19,65

Stellenplan EB Heime 2020

▪ Beschäftigte (TVöD)

Eingruppierung	Bezeichnung	Plan 2019	Besetzt am 30.06.2019	Plan 2020	Plan 2020 ohne Gestellung IngA	Plan 2020 an IngA gestellt
E 8	Assistentin Pflegedienstleitung		0,7	0,7	0,7	
E 8	Beschäftigungstherapeutin		0,75	0,75	0,75	
E 7	Beschäftigungstherapeutin		0,7	0,7	0,7	
E 6	Verwaltungsangestellte Sozialdienst		0,4	0,4	0,4	
E 6	Gesundheitsbeauftragte		0,85	0,85	0,85	
E 5	Verwaltungsangestellte allg. Heimverw.		0,65	0,65	0,65	
E 4	Hilfskraft Eingliederungshilfe		1	1	1	
E 4	Hilfskraft in der Beschäftigungstherapie		0,8	0,8	0,8	
E 3	Hilfskraft in der Beschäftigungstherapie		0,8	0,8	0,8	
E 2	Hilfskraft Eingliederungshilfe		0,6	0,6	0,6	
E 2	Hilfskraft Tagesstrukturierung		2,3	2,3	2,3	
E 2	Alltagsbetreuer		8,2	8,2	8,2	
P 5	Alltagsbetreuer		19	19	19	
P 5	Pflegehilfskraft Eingliederungshilfe		1	1	1	
P 5	Pflegehilfskraft ohne Ausbildung		57	57	57	
P 6	Pflegehilfskraft mit Ausbildung		26	26	26	
P 7	Pflegefachkräfte in der Tagesstruktur		1,5	1,5	1,5	
P 7	Pflegefachkräfte in der Eingliederungshilfe		6,3	6,3	6,3	
P 7	Pflegefachkräfte		82,8	82,8	82,8	
P 8	Pflegefachkräfte mit Zusatzqualifikation in der Eingliederungshilfe		1	1	1	
P 8	Pflegefachkräfte mit berufspädagogischer Zusatzqualifikation		13	13	13	
P 8	Hygienebeauftragte		0,6	0,6	0,6	
P 10	Teamleitung Pflege		5	5	5	
P 11	Stellvertretungen Wohnbereichsleitungen		8,4	8,4	8,4	
P 12	Leitung Tagesstruktur in den MPZ		0,8	0,8	0,8	
P 12	Wohnbereichsleitungen bzw. Stv.		7,8	7,8	7,8	
P 12	Leitung Pflegefachgremium		1	1	1	
P 13	Wohnbereichsleitungen		5	5	5	
P 14	Pflegedienstleitung		4	4	4	
P 15	Pflegedienstleitung		2	2	2	
S 8 a	Erzieher in der Eingliederungshilfe		0,6	0,6	0,6	
S 8 b	Erzieher in der Eingliederungshilfe		6,2	6,2	6,2	
S 11 b	Sozialpädagogen in der Eingliederungshilfe		6,5	6,5	6,5	
S 12	Sozialpädagogen Wohnbereichsleitung		2,3	2,3	2,3	
S 12	Sozialdienst im MPZ		0,7	0,7	0,7	
S 15	Leitung Eingliederungshilfe		0,5	1	1	
Summe Pflege und Betreuung		259	276,75	277,25	277,25	0
Summe insgesamt		294,3	317,2	315,9	296,25	19,65

Stellenplan EB Heime 2020

- Beamte (nur nachrichtlich)

Eingr.	Bezeichnung	Plan 2019	besetzt am 30.06.2019	Plan 2020 (gesamt)	Plan 2020 (ohne IngA)	Plan 2020 (an IngA gestellt)
A12	gehobener Dienst		1	1	1	0

Darlehensübersicht EB Heime 2020

OZ	Darlehensgeber	Jahr	Summe (EUR)	Zins- bindun	Stand zum			Schuldendienst 2020		
					01.01.2019	01.01.2020	31.12.2020 (geplant)	Zinsen (%)	Zinsen (EUR)	Tilgung (EUR)
1	Landesbank Baden- Württemberg (PSR)	2010	78.414	06/31	47.318	43.572	39.807	0,50%	213	3.765
2	Landesbank Baden- Württemberg (PSR)	2010	59.901	03/45	46.713	45.027	43.333	0,50%	223	1.694
3	EB Abfallwirtschaft (PSR)	2014	2.335.803	06/19	1.810.247	1.693.457	1.576.667	0,73%	12.043	116.790
4	EB Abfallwirtschaft (PML)	2014	3.449.573	06/19	2.673.419	2.500.941	2.328.462	0,73%	17.785	172.479
5	Sparkasse Lörrach- Rheinfelden (PML)	2019	2.400.000	12/28	0	2.400.000	2.400.000	1,40%	33.600	0
6	geplant für MPH	2020	5.846.000	n.n.	0	0	5.846.000	1,50%	87.690	0
			5.846.000		4.577.697	6.682.997	12.234.269		151.554	294.728

Bilanz 2018 (konsolidiert)

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen, Rechte, Software	23.383,00	54.591,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.615.284,14	17.436.852,41
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	2.205,00	2.205,00
3. Technische Anlagen	89.689,00	171.859,00
4. Einrichtungen und Ausstattungen	763.497,00	977.202,00
5. Fahrzeuge	48.656,00	72.235,00
6. Geleistete Anzahlungen/Anlagen im Bau	1.744.960,66	660.195,78
7. Finanzanlagen	0,00	0,00
	20.264.291,80	19.320.549,19
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	65.424,33	154.345,17
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	732.475,24	803.754,10
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	2.432,95	22.442,61
3. Forderungen aus öffentlicher Förderung von Investitionen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	757.536,62	190.360,85
5. Umsatzsteuer-Verrechnungskonto *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
	1.492.444,81	1.016.557,56
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.002.125,54	3.899.839,44
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	30.130,28	14.808,04
SUMME DER AKTIVA	23.877.799,76	24.460.690,40

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes / gewährtes Kapital	5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklagen	4.148.000,00	4.148.000,00
III. Gewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	1.757.508,06	1.697.744,38
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-68.850,35	59.763,68
Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	<u>1.688.657,71</u>	<u>1.757.508,06</u>
	10.836.657,71	10.905.508,06
B. SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN UND ZUWEISUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	5.422.573,33	5.789.682,50
2. Sonderposten aus nichtöffentlichen Fördermitteln für Investitionen	<u>56.131,33</u>	<u>67.200,18</u>
	5.478.704,66	5.856.882,68
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Urlaub und Mehrarbeit	768.483,41	663.081,35
3. Sonstige Rückstellungen	<u>355.394,47</u>	<u>108.641,61</u>
	1.123.877,88	771.722,96
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.121.715,82	1.122.160,46
*) 1.121.715,82 €, Vj. 1.122.160,46 €		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	95.896,51	101.291,99
*) 5.431,83 €, Vj. 5.539,48 €		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung	4.497.560,03	105.863,61
*) 303.162,27 €, Vj. 105.863,61 €		
4. Verbindlichkeiten aus öffentlicher Förderung von Investitionen	0,00	0,00
*) 0,00 €, Vj. 0,00 €		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	573.955,93	5.436.847,28
*) 573.955,93 €, Vj. 953.180,69 €		
6. Verwahrgeldkonto	<u>149.431,22</u>	<u>160.413,36</u>
*) 149.431,22 €, Vj. 160.413,36 €		
	6.438.559,51	6.926.576,70
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	23.877.799,76	24.460.690,40

*) = davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung 2018 (konsolidiert)

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	19.211.795,76	18.329.371,80
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	4.374.038,25	4.063.512,75
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach Pflege-VG	0,00	7,27
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	1.831.046,91	1.764.730,59
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	2.846.414,55	1.968.200,91
6. Sonstige betriebliche Erträge	782.595,66	589.433,95
	29.045.891,13	26.715.257,27
7. Personalaufw and		
a.) Löhne und Gehälter	13.205.939,04	10.793.940,19
b.) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.256.624,51	3.590.837,48
	17.462.563,55	14.384.777,67
8. Materialaufw and		
a.) Lebensmittel	13.233,33	1.377.982,90
b.) Aufw endungen für Zusatzleistungen	65.005,03	57.028,35
c.) Wasser, Energie, Brennstoffe	858.579,84	898.893,18
d.) Wirtschaftsbedarf / Verw altungsbedarf	7.675.509,36	6.847.953,03
	8.612.327,56	9.181.857,46
9. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	390.671,46	434.424,82
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	201.470,12	206.807,18
11. Sachaufw endungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	109.014,23	268.980,49
12. Mieten, Pachten, Leasing	388.112,88	452.861,95
	1.089.268,69	1.363.074,44
ZWISCHENERGEBNIS	1.881.731,33	1.785.547,70
13. Erträge aus öffentlicher / nichtöffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	0,00
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	378.178,02	402.258,21
15. Aufw endungen aus der Zuführung von öffentlicher Förderung zu den Sonderposten	0,00	0,00
16. Abschreibungen		
a.) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.159.414,00	1.224.770,70
b.) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	10.684,02	22.045,36
17. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzungen	631.093,31	605.339,31
18. Sonstige ordentliche Aufw endungen	493.771,03	239.133,45
	-1.916.784,34	-1.689.030,61
ZWISCHENERGEBNIS	-35.053,01	96.517,09
19. Zinsen und ähnlichen Erträge	741,93	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	34.539,27	36.753,41
	-33.797,34	-36.753,41
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-68.850,35	59.763,68

Teilpläne der einzelnen Einrichtungen des Eigenbetriebs Heime

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Erträge aus allg. Pflegeleistungen	5.567.314,84	5.582.000	6.354.000	6.481.000	6.610.000	6.742.000
	<i>Erträge aus vollstationären Pflegeleistungen</i>	<i>5.555.510,29</i>	<i>5.574.000</i>	<i>5.448.000</i>	<i>5.557.000</i>	<i>5.668.000</i>	<i>5.781.000</i>
	<i>Erträge aus Leistungen der Kurzzeitpflege</i>	<i>11.804,55</i>	<i>8.000</i>	<i>906.000</i>	<i>924.000</i>	<i>942.000</i>	<i>961.000</i>
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.626.204	1.670.000	1.595.000	1.627.000	1.660.000	1.693.000
3.	Erträge aus Zusatz- u. Transportleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4.	Erträge aus ges. Berechnung v. Investitionsk.	646.209,48	640.000	615.000	615.000	1.006.000	1.375.000
5.	Erträge aus Eingliederungshilfe	2.986.082,74	2.925.000	3.453.000	3.522.000	3.592.000	3.664.000
6.	Zuw. u. Zuschüsse zu Betriebskosten	0,00	0	0	0	0	0
7.	Erhöhung/ Verm. Bestand	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige betriebliche Erträge	1.664.800,36	1.100.000	840.000	800.000	760.000	720.000
Gesamt Erträge		12.490.611,34	11.918.000	12.858.000	13.046.000	13.629.000	14.195.000
10.	Personalaufwand	-7.350.766,77	-6.943.500	-7.451.000	-7.526.000	-7.563.000	-7.675.000
	<i>Löhne und Gehälter</i>	<i>-5.687.387,86</i>	<i>-4.929.900</i>	<i>-5.765.000</i>	<i>-5.823.000</i>	<i>-5.852.000</i>	<i>-5.938.000</i>
	<i>Sozialabgaben, Altersversorgung</i>	<i>-1.663.378,91</i>	<i>-2.013.600</i>	<i>-1.686.000</i>	<i>-1.703.000</i>	<i>-1.711.000</i>	<i>-1.737.000</i>
11.	Materialaufwand	-3.656.914,35	-3.453.500	-3.954.000	-4.034.000	-4.072.000	-4.126.000
	<i>a) Lebensmittel</i>	<i>-10.579,52</i>	<i>-100.000</i>	<i>-100.000</i>	<i>-120.000</i>	<i>-122.000</i>	<i>-124.000</i>
	<i>b) Aufwendungen für Zusatzleistungen</i>	<i>-45.715,45</i>	<i>-1.500</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>
	<i>c) Wasser, Energie, Brennstoffe</i>	<i>-418.061,86</i>	<i>-475.000</i>	<i>-485.000</i>	<i>-495.000</i>	<i>-505.000</i>	<i>-515.000</i>
	<i>d) Aufwendungen Leiharbeiter</i>	<i>-79.370,61</i>	<i>-10.000</i>	<i>-14.000</i>	<i>-17.000</i>	<i>-15.000</i>	<i>-15.000</i>
	<i>e) Aufw. vergebene Dienstleistungen</i>	<i>-2.598.709,19</i>	<i>-2.340.000</i>	<i>-2.640.000</i>	<i>-2.673.000</i>	<i>-2.686.000</i>	<i>-2.713.000</i>
	<i>f) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf</i>	<i>-504.477,72</i>	<i>-527.000</i>	<i>-714.000</i>	<i>-728.000</i>	<i>-743.000</i>	<i>-758.000</i>
12.	Aufwendungen für zent. Dienstleistungen	-152.642,16	-155.000	-157.000	-160.000	-163.000	-166.000
13.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-93.518,63	-87.000	-100.000	-102.000	-104.000	-106.000
14.	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe	-108.732,97	-138.000	0	0	0	0
15.	Mieten, Pacht, Leasing	-333.516,41	-390.000	-410.000	-420.000	-440.000	-440.000
Zwischenergebnis 1		794.520,05	751.000	786.000	804.000	1.287.000	1.682.000
16.	Erträge aus öff. & nicht-öff. Fördg v. Invest.	0,00	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	77.521,63	78.000	70.000	65.000	60.000	55.000
18.	Erträge aus Erst. Ausgleichsp. aus Darlehens	0,00	0	0	0	0	0
19.	Aufwendungen aus Zuf. zu Sonderposten/Verf.	0,00	0	0	0	0	0
20.	Aufwendungen aus Zuf. zu Ausgleichsp. Darle	0,00	0	0	0	0	0
21.	Abschreibungen	-354.664,51	-380.000	-385.000	-390.000	-742.000	-1.037.000
	<i>Abschreibg. immat. VG & Sachanl.</i>	<i>-350.197,33</i>	<i>-360.000</i>	<i>-365.000</i>	<i>-370.000</i>	<i>-722.000</i>	<i>-1.017.000</i>
	<i>Abschr. auf Forderungen u. sonst. VG</i>	<i>-4.467,18</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>	<i>-20.000</i>
22.	Aufw. für Instandh. & Instandsetzung	-237.080,33	-250.000	-370.000	-350.000	-350.000	-250.000
23.	Sonst. ordentl. & außerordentl. Aufw.	-250.921,14	-160.000	-110.000	-112.000	-114.000	-116.000
Zwischenergebnis 2		29.375,70	39.000	-9.000	17.000	141.000	334.000
24.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
25.	Erträge aus Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Erträge	741,37	0	0	0	0	0
27.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1,11	-39.000	-91.000	-217.000	-341.000	-334.000
29. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätig		30.115,96	0	-100.000	-200.000	-200.000	0
30.	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
31.	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
32.	Weitere Erträge	0	0	0	0	0	0
33. Außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
34. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag		30.115,96	0	-100.000	-200.000	-200.000	0

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	30.115,96	0	0	0	0	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnlicher Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	632.913,08	1.252.631	0	0	0	0
8.	Kreditaufnahmen	0,00	7.852.000	5.846.000	8.400.000	8.240.000	203.000
	a.) vom Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b.) von Dritten	0,00	7.852.000	5.846.000	8.400.000	8.240.000	203.000
9.	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlage	539.233,52	360.000	365.000	370.000	722.000	1.017.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0	176.000	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		1.202.262,56	9.464.631	6.387.000	8.770.000	8.962.000	1.220.000

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	948.595,85	8.672.000	6.217.000	8.450.000	8.460.000	403.000
	a) Dezentralisierung der Einrichtung	872.400,15	8.390.000	6.067.000	8.400.000	8.240.000	203.000
	b) Einrichtung und Ausstattung	28.700,19	182.000	70.000	20.000	150.000	120.000
	c) Geringwertige Wirtschaftsgüter	47.495,51	100.000	60.000	30.000	70.000	50.000
	d) Fahrzeuge	0,00	0	20.000	0	0	30.000
2.	Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	0,00	0	100.000	200.000	200.000	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	77.521,63	78.000	70.000	65.000	60.000	55.000
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	0,00	0	0	55.000	242.000	762.000
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	714.631	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		1.026.117,48	9.464.631	6.387.000	8.770.000	8.962.000	1.220.000
Finanzierungsüberschuss (+) bzw. - fehlbetrag (-) des lfd. Jahres		176.145,08	0	0	0	0	0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen, Rechte, Software	10.128,00	23.080,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.947.035,17	2.085.770,25
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00
3. Technische Anlagen	79.735,00	90.603,00
4. Einrichtungen und Ausstattungen	338.491,00	401.460,00
5. Fahrzeuge	19.257,00	36.302,00
6. Geleistete Anzahlungen/Anlagen im Bau	204.038,86	422.236,26
	3.588.557,03	3.036.371,51
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	25.856,32	69.352,26
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	249.941,69	265.323,12
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	2.432,95	12.937,19
3. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	62.600,53	4.049,44
4. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	613.714,93	92.616,04
5. Umsatzsteuer-Verrechnungskonto *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
	928.690,10	374.925,79
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	568.168,50	1.720.840,76
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	24.065,65	6.578,83

SUMME DER AKTIVA	5.145.465,60	5.231.149,15
-------------------------	---------------------	---------------------

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes / gewährtes Kapital	2.000.000,00	2.000.000,00
II. Kapitalrücklagen	1.300.000,00	1.300.000,00
III. Gewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	56.801,84	374.178,70
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	30.115,96	-317.376,86
Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	86.917,80	56.801,84
	3.386.917,80	3.356.801,84
B. SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN UND ZUWEISUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	409.903,63	485.726,26
2. Sonderposten aus nichtöffentlichen Fördermitteln für Investitionen	3.865,00	5.564,00
	413.768,63	491.290,26
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Urlaub und Mehrarbeit	321.317,18	239.383,77
3. Sonstige Rückstellungen	120.932,37	65.214,29
	442.249,55	304.598,06
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *) 425.199,85 €, Vj. 520.041,12 €	425.199,85	520.041,12
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung *) 12.988,57 €, Vj. 41.224,49 €	12.988,57	41.224,49
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen *) 40.560,51 €, Vj. 42.763,62 €	40.560,51	42.763,62
5. Sonstige Verbindlichkeiten *) 332.153,50 €, Vj. 361.640,87 €	332.153,50	361.640,87
6. Verwahrgeldkonto *) 91.627,19 €, Vj. 112.788,89 €	91.627,19	112.788,89
	902.529,62	1.078.458,99
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	5.145.465,60	5.231.149,15

*) = davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	8.553.397,58	8.020.046,70
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.626.203,92	1.448.601,83
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach Pflege-VG	0,00	0,00
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	646.209,48	594.367,24
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	1.371.224,90	880.170,96
6. Sonstige betriebliche Erträge	293.575,46	236.984,02
	12.490.611,34	11.180.170,75
7. Personalaufw and		
a.) Löhne und Gehälter	5.687.387,86	5.056.905,19
b.) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.663.378,91	1.466.227,54
	7.350.766,77	6.523.132,73
8. Materialaufw and		
a.) Lebensmittel	10.579,52	545.842,43
b.) Aufw endungen für Zusatzleistungen	45.715,45	39.059,93
c.) Wasser, Energie, Brennstoffe	418.061,86	445.683,54
d.) Wirtschaftsbedarf / Verw altungsbedarf	3.182.557,52	2.402.347,05
	3.656.914,35	3.432.932,95
9. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	152.642,16	169.691,16
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	93.518,63	89.543,01
11. Sachaufw endungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	108.732,97	197.323,93
12. Mieten, Pachten, Leasing	333.516,41	320.912,08
	688.410,17	777.470,18
ZWISCHENERGEBNIS	794.520,05	446.634,89
13. Erträge aus öffentlicher / nichtöffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	0,00
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	77.521,63	87.947,81
15. Aufw endungen aus der Zuführung von öffentlicher Förderung zu den Sonderposten	0,00	0,00
16. Abschreibungen		
a.) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	350.197,33	372.320,82
b.) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.467,18	12.769,18
17. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzungen	237.080,33	326.359,22
18. Sonstige ordentliche Aufw endungen	250.921,14	140.447,94
	-765.144,35	-763.949,35
ZWISCHENERGEBNIS	29.375,70	-317.314,46
19. Zinsen und ähnlichen Erträge	741,37	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	1,11	62,40
	740,26	-62,40
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	30.115,96	-317.376,86

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Erträge aus allg. Pflegeleistungen	7.410.338,33	7.478.000	7.508.000	7.658.000	7.811.000	7.967.000
	<i>Erträge aus vollstationären Pflegeleistungen</i>	<i>7.156.648,64</i>	<i>7.290.000</i>	<i>7.324.000</i>	<i>7.470.000</i>	<i>7.619.000</i>	<i>7.771.000</i>
	<i>Erträge aus Leistungen der Kurzzeitpflege</i>	<i>253.689,69</i>	<i>188.000</i>	<i>184.000</i>	<i>188.000</i>	<i>192.000</i>	<i>196.000</i>
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	2.027.569,71	2.070.000	2.463.000	2.512.000	2.562.000	2.613.000
3.	Erträge aus Zusatz- u. Transportleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	Erträge aus ges. Berechnung v. Investitionsk.	881.669,64	890.000	965.000	965.000,00	965.000,00	965.000,00
5.	Erträge aus Eingliederungshilfe	0,00	0	0	0	0	0
6.	Zuw. u. Zuschüsse zu Betriebskosten	0,00	0	0	0	0	0
7.	Erhöhung/ Verm. Bestand	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige betriebliche Erträge	1.377.907,02	930.000	800.000	760.000	740.000	720.000
Gesamt Erträge		11.697.484,70	11.368.000	11.736.000	11.895.000	12.078.000	12.265.000
10.	Personalaufwand	-7.087.348,06	-6.830.000	-7.150.000	-7.196.000	-7.305.000	-7.416.000
	<i>Löhne und Gehälter</i>	<i>-5.305.868,94</i>	<i>-4.849.000</i>	<i>-5.352.000</i>	<i>-5.387.000</i>	<i>-5.469.000</i>	<i>-5.552.000</i>
	<i>Sozialabgaben, Altersversorgung</i>	<i>-1.781.479,12</i>	<i>-1.981.000</i>	<i>-1.798.000</i>	<i>-1.809.000</i>	<i>-1.836.000</i>	<i>-1.864.000</i>
11.	Materialaufwand	-3.585.096,75	-3.119.000	-3.352.000	-3.419.000	-3.487.000	-3.557.000
	<i>a) Lebensmittel</i>	<i>-2.582,26</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>
	<i>b) Aufwendungen für Zusatzleistungen</i>	<i>-17.423,71</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>	<i>-2.000</i>
	<i>c) Wasser, Energie, Brennstoffe</i>	<i>-306.282,57</i>	<i>-330.000</i>	<i>-330.000</i>	<i>-340.000</i>	<i>-350.000</i>	<i>-361.000</i>
	<i>d) Aufwendungen Leiharbeiter</i>	<i>-233.469,53</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>	<i>-30.000</i>
	<i>e) Aufw. vergebene Dienstleistungen</i>	<i>-2.624.630,97</i>	<i>-2.250.000</i>	<i>-2.510.000</i>	<i>-2.560.000</i>	<i>-2.611.000</i>	<i>-2.663.000</i>
	<i>f) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf</i>	<i>-400.707,71</i>	<i>-505.000</i>	<i>-478.000</i>	<i>-485.000</i>	<i>-492.000</i>	<i>-499.000</i>
12.	Aufwendungen für zent. Dienstleistungen	-171.708,58	-175.000	-177.000	-181.000	-185.000	-189.000
13.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-69.050,47	-83.000	-77.000	-79.000	-81.000	-83.000
14.	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	-41.000	0	0	0	0
15.	Mieten, Pacht, Leasing	-21.056,05	-85.000	-26.000	-26.000	-27.000	-27.000
Zwischenergebnis 1		763.224,79	1.035.000	954.000	994.000	993.000	993.000
16.	Erträge aus öff. & nicht-öff. Fördg v. Invest.	0,00	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	200.686,97	187.000	186.000	176.000	166.000	156.000
18.	Erträge aus Erst. Ausgleichsp. aus Darlehens	0,00	0	0	0	0	0
19.	Aufwendungen aus Zuf. zu Sonderposten/Verf	0,00	0	0	0	0	0
20.	Aufwendungen aus Zuf. zu Ausgleichsp. Darle	0,00	0	0	0	0	0
21.	Abschreibungen	-567.345,96	-590.000	-630.000	-620.000	-610.000	-600.000
	<i>Abschreibg. immat. VG & Sachanl.</i>	<i>-561.567,27</i>	<i>-580.000</i>	<i>-620.000</i>	<i>-610.000</i>	<i>-600.000</i>	<i>-590.000</i>
	<i>Abschr. auf Forderungen u. sonst. VG</i>	<i>-5.778,69</i>	<i>-10.000</i>	<i>-10.000</i>	<i>-10.000</i>	<i>-10.000</i>	<i>-10.000</i>
22.	Aufw. für Instandh. & Instandsetzung	-245.298,33	-500.000	-280.000	-320.000	-320.000	-320.000
23.	Sonst. ordentl. & außerordentl. Aufw.	-178.227,46	-96.000	-78.000	-80.000	-82.000	-84.000
Zwischenergebnis 2		-26.959,99	36.000	152.000	150.000	147.000	145.000
24.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	Erträge aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,56	0	0	0	0	0
27.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-20.302,89	-36.000	-52.000	-50.000	-47.000	-45.000
29. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätig		-47.262,32	0	100.000	100.000	100.000	100.000
30.	Außerordentliche Erträge						
31.	Außerordentliche Aufwendungen				0	0	0
32.	Weitere Erträge						
33. Außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	
34. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)		-47.262,32	0	100.000	100.000	100.000	100.000

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0,00	0	100.000	100.000	100.000	100.000
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	100.000	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnlicher Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	597.657,98	0	216.000	0	0	0
8.	Kreditaufnahmen	0,00	2.008.000	0	0	0	0
a.)	vom Träger	0,00	0	0	0	0	0
b.)	von Dritten	0,00	2.008.000	0	0	0	0
9.	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlagen	644.369,26	580.000	620.000	610.000	600.000	590.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	335.509	0	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		1.242.027,24	3.023.509	936.000	710.000	700.000	690.000

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.333.972,53	2.308.000	65.000	140.000	115.000	140.000
a.)	Anlagen im Bau (Verbindungsbau)	1.302.962,28	2.108.000	0	0	0	0
b.)	Einrichtung und Ausstattung	25.269,82	165.000	50.000	70.000	70.000	70.000
c.)	Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.740,43	30.000	10.000	40.000	40.000	40.000
d.)	Fahrzeuge	0,00	0	0	25.000	0	25.000
e.)	immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2.	Finanzanlagen	0,00	335.509	0	100.000	71.000	72.000
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	47.262,32	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	200.686,97	187.000	186.000	176.000	166.000	156.000
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	172.478,67	193.000	173.000	294.000	348.000	322.000
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0	512.000	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		1.754.400,49	3.023.509	936.000	710.000	700.000	690.000
Finanzierungsüberschuss (+) bzw. - fehlbetrag (-) des lfd. Jahres		-512.373,25	0	0	0	0	0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen, Rechte, Software	7.679,00	17.974,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	10.304.135,01	10.781.612,03
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00
3. Technische Anlagen	9.954,00	81.256,00
4. Einrichtungen und Ausstattungen	318.737,00	418.256,00
5. Fahrzeuge	0,00	0,00
6. Geleistete Anzahlungen/Anlagen im Bau	1.540.921,80	237.959,52
	12.173.747,81	11.519.083,55
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.869,24	49.853,27
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	302.734,68	306.722,15
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	2.392,42
3. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	1.543,09	11.149,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	104.212,66	61.613,69
5. Umsatzsteuer-Verrechnungskonto *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
	408.490,43	381.877,79
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	469.796,75	1.253.965,23
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	4.407,41	6.283,78

SUMME DER AKTIVA

13.084.990,64

13.229.037,62

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes / gewährtes Kapital	2.500.000,00	2.500.000,00
II. Kapitalrücklagen	1.400.000,00	1.400.000,00
III. Gewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	1.682.516,83	1.445.395,32
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-47.262,32	237.121,51
Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	1.635.254,51	1.682.516,83
	5.535.254,51	5.582.516,83
B. SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN UND ZUWEISUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	3.438.673,04	3.631.270,21
2. Sonderposten aus nichtöffentlichen Fördermitteln für Investitionen	42.575,84	50.665,64
	3.481.248,88	3.681.935,85
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Urlaub und Mehrarbeit	297.147,13	272.685,74
3. Sonstige Rückstellungen	195.960,15	40.108,71
	493.107,28	312.794,45
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *) 564.927,44 €, Vj. 478.512,99 €	564.927,44	478.512,99
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung *) 172.667,32 €, Vj. 47.087,97 €	2.673.608,05	47.087,97
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen *) 106.824,59 €, Vj. 17.010,90 €	118.255,91	17.010,92
5. Sonstige Verbindlichkeiten *) 171.190,29 €, Vj. 398.392,21 €	171.190,29	3.071.811,61
6. Verwahrgeldkonto *) 47.398,28 €, Vj. 37.367,00 €	47.398,28	37.367,00
	3.575.379,97	3.651.790,49
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	13.084.990,64	13.229.037,62

*) = davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	7.410.338,33	7.136.837,54
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	2.027.569,71	1.927.218,61
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach Pflege-VG	0,00	0,00
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	881.669,64	867.895,98
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	1.073.030,06	797.983,60
6. Sonstige betriebliche Erträge	304.876,96	237.955,18
	11.697.484,70	10.967.890,91
7. Personalaufw and		
a.) Löhne und Gehälter	5.305.868,94	3.993.939,53
b.) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.781.479,12	1.425.940,79
	7.087.348,06	5.419.880,32
8. Materialaufw and		
a.) Lebensmittel	2.582,26	679.436,15
b.) Aufw endungen für Zusatzleistungen	17.423,71	15.776,82
c.) Wasser, Energie, Brennstoffe	306.282,57	325.175,27
d.) Wirtschaftsbedarf / Verw altungsbedarf	3.258.808,21	3.216.403,73
	3.585.096,75	4.236.791,97
9. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	171.708,58	190.969,93
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	69.050,47	78.453,30
11. Sachaufw endungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	70.666,27
12. Mieten, Pachten, Leasing	21.056,05	79.555,72
	261.815,10	419.645,22
ZWISCHENERGEBNIS	763.224,79	891.573,40
13. Erträge aus öffentlicher / nichtöffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	0,00
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	200.686,97	210.023,22
15. Aufw endungen aus der Zuführung von öffentlicher Förderung zu den Sonderposten	0,00	0,00
16. Abschreibungen		
a.) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	561.567,27	592.457,12
b.) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.778,69	3.849,31
17. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzungen	245.298,33	169.439,79
18. Sonstige ordentliche Aufw endungen	178.227,46	77.166,90
	-790.184,78	-632.889,90
ZWISCHENERGEBNIS	-26.959,99	258.683,50
19. Zinsen und ähnlichen Erträge	0,56	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	20.302,89	21.561,99
	-20.302,33	-21.561,99
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-47.262,32	237.121,51

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Erträge aus allg. Pflegeleistungen	2.472.037,36	2.522.000	2.381.000	2.429.000	2.477.000	2.526.000
	<i>Erträge aus teilstationären Pflegeleistungen</i>	<i>170.254,96</i>	<i>162.000</i>	<i>204.000</i>	<i>208.000</i>	<i>212.000</i>	<i>216.000</i>
	<i>Erträge aus vollstationären Pflegeleistungen</i>	<i>2.228.728,93</i>	<i>2.247.000</i>	<i>2.080.000</i>	<i>2.122.000</i>	<i>2.164.000</i>	<i>2.207.000</i>
	<i>Erträge aus Leistungen der Kurzzeitpflege</i>	<i>73.053,47</i>	<i>113.000</i>	<i>97.000</i>	<i>99.000</i>	<i>101.000</i>	<i>103.000</i>
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	720.264,62	673.000	739.000	754.000	769.000	784.000
3.	Erträge aus Zusatz- u. Transportleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	Erträge aus ges. Berechnung v. Investitionsk.	292.436,34	295.000	271.000	271.000,00	271.000,00	271.000,00
5.	Erträge aus Eingliederungshilfe	0,00	0	0	0	0	0
6.	Zuw. u. Zuschüsse zu Betriebskosten	0,00	0	0	0	0	0
7.	Erhöhung/ Verm. Bestand	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige betriebliche Erträge	509.869,33	365.000	310.000	310.000	310.000	310.000
Summe Betriebserträge		3.994.607,65	3.855.000	3.701.000	3.764.000	3.827.000	3.891.000
10.	Personalaufwand	-2.314.524,00	-2.258.000	-2.099.000	-2.144.000	-2.190.000	-2.237.000
	<i>Löhne und Gehälter</i>	<i>-1.722.159,37</i>	<i>-1.603.000</i>	<i>-1.574.000</i>	<i>-1.608.000</i>	<i>-1.642.000</i>	<i>-1.678.000</i>
	<i>Sozialabgaben, Altersversorgung</i>	<i>-592.364,63</i>	<i>-655.000</i>	<i>-525.000</i>	<i>-536.000</i>	<i>-548.000</i>	<i>-559.000</i>
11.	Materialaufwand	-1.211.280,06	-1.138.000	-1.182.000	-1.202.000	-1.222.000	-1.242.000
	<i>a) Lebensmittel</i>	<i>-71,55</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
	<i>b) Aufwendungen für Zusatzleistungen</i>	<i>-1.865,87</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>	<i>-1.000</i>
	<i>c) Wasser, Energie, Brennstoffe</i>	<i>-122.551,06</i>	<i>-116.000</i>	<i>-135.000</i>	<i>-139.000</i>	<i>-143.000</i>	<i>-147.000</i>
	<i>d) Aufwendungen Leiharbeitnehmer</i>	<i>0,00</i>	<i>-10.000</i>	<i>-5.000</i>	<i>-5.000</i>	<i>-5.000</i>	<i>-5.000</i>
	<i>e) Aufw. vergebene Dienstleistungen</i>	<i>-945.500,27</i>	<i>-830.000</i>	<i>-855.000</i>	<i>-868.000</i>	<i>-881.000</i>	<i>-894.000</i>
	<i>f) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf</i>	<i>-141.291,31</i>	<i>-181.000</i>	<i>-186.000</i>	<i>-189.000</i>	<i>-192.000</i>	<i>-195.000</i>
12.	Aufwendungen für zent. Dienstleistungen	-54.647,29	-56.000	-57.000	-58.000	-59.000	-60.000
13.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-28.821,53	-37.000	-33.000	-34.000	-35.000	-36.000
14.	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe	-281,26	0	0	0	0	0
15.	Mieten, Pacht, Leasing	-12.906,34	-21.000	-12.000	-12.000	-12.000	-12.000
Zwischenergebnis 1		372.147,17	345.000	318.000	314.000	309.000	304.000
16.	Erträge aus öff. und nicht-öff. Förderung von I	0,00	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	99.969,42	101.000	91.000	87.000	83.000	79.000
18.	Erträge aus Erst. Ausgleichsp. aus Darlehens	0,00	0	0	0	0	0
19.	Aufwendungen aus Zuf. zu Sonderposten/Verl	0,00	0	0	0	0	0
20.	Aufwendungen aus Zuf. zu Ausgleichsp. Darle	0,00	0	0	0	0	0
21.	Abschreibungen	-242.546,73	-285.000	-231.000	-223.000	-215.000	-207.000
	<i>Abschr. auf Sachanlagen u. immat. Verm.</i>	<i>-242.546,73</i>	<i>-280.000</i>	<i>-228.000</i>	<i>-220.000</i>	<i>-212.000</i>	<i>-204.000</i>
	<i>Abschr. a. Ford. u. sonst. Vermögensg.</i>	<i>0,00</i>	<i>-5.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>	<i>-3.000</i>
22.	Aufwendungen für Instandhaltung und Instand	-148.714,65	-130.000	-150.000	-150.000	-150.000	-150.000
23.	Sonst. ordentl. u. außerordentl. Aufw.	-61.649,69	-17.000	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000
Zwischenergebnis 2		19.205,52	14.000	12.000	12.000	11.000	10.000
24.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	Erträge aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
27.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.235,27	-14.000	-12.000	-12.000	-11.000	-10.000
29. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätig		4.970,25	0	0	0	0	0
30.	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
32.	Weitere Erträge	0,00	0	0	0	0	0
33. Außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
34. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		0,00	0	0	0	0	0

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	4.970,25	0	0	0	0	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnlicher Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	378.227,25	0	0	0	0	0
8.	Kreditaufnahmen	0,00	0	0	0	0	0
	a.) vom Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b.) von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlage	246.019,73	280.000	228.000	220.000	212.000	204.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	62.160	523.000	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		629.217,23	342.160	751.000	220.000	212.000	204.000

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lf. Nr.	Bezeichnung	2018 IST EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	6.088,56	57.000	72.000	11.000	7.000	3.000
	a.) Einrichtung und Ausstattung	6.088,56	30.000	40.000	7.000	3.000	1.000
	b.) Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	25.000	30.000	4.000	4.000	2.000
	c.) Fahrzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	d.) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	2.000	2.000	0	0	0
2.	Finanzanlagen	0,00	62.160	466.000	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	99.969,42	101.000	91.000	87.000	83.000	79.000
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	0,00	122.000	122.000	122.000	122.000	122.000
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
	a.) an Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b.) an Dritte	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		106.057,98	342.160	751.000	220.000	212.000	204.000
Finanzierungsüberschuss (+) bzw. - fehlbetrag (-) des lfd. Jahres		523.159,25	0	0	0	0	0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen, Rechte, Software	2.536,00	5.935,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.364.113,96	4.569.470,13
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	2.205,00	2.205,00
3. Technische Anlagen	0,00	0,00
4. Einrichtungen und Ausstattungen	104.743,00	157.049,00
5. Fahrzeuge	29.399,00	35.933,00
6. Geleistete Anzahlungen/Anlagen im Bau	0,00	0,00
	4.500.460,96	4.764.657,13
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14.945,33	29.729,05
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	81.101,15	122.039,39
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	7.113,00
3. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	101.561,63	56.224,85
4. Sonstige Vermögensgegenstände *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	35.917,02	33.330,86
5. Umsatzsteuer-Verrechnungskonto *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
	218.579,80	218.708,10
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	607.338,46	532.963,83
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	1.579,20	1.481,89
SUMME DER AKTIVA	5.345.439,75	5.553.475,00

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes / gewährtes Kapital	400.000,00	400.000,00
II. Kapitalrücklagen	1.448.000,00	1.448.000,00
III. Gewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	-301.699,54	-415.365,31
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	4.970,25	113.665,77
Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	-296.729,29	-301.699,54
	1.551.270,71	1.546.300,46
B. SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN UND ZUWEISUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	1.573.996,66	1.672.686,03
2. Sonderposten aus nichtöffentlichen Fördermitteln für Investitionen	9.690,49	10.970,54
	1.583.687,15	1.683.656,57
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Urlaub und Mehrarbeit	92.283,96	98.533,24
3. Sonstige Rückstellungen	35.240,29	3.048,61
	127.524,25	101.581,85
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	112.080,18	110.064,89
*) 112.080,18 €, Vj. 110.064,89 €		
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	95.896,51	101.291,99
*) 5.431,83 €, Vj. 5.395,48 €		
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung	1.810.963,41	14.701,15
*) 117.506,38 €, Vj. 14.701,15 €		
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
*) 0,00 €, Vj. 0,00 €		
5. Sonstige Verbindlichkeiten	53.775,79	1.985.784,62
*) 53.775,79 €, Vj. 175.537,43 €		
6. Verwahrgeldkonto	10.241,75	10.093,47
*) 10.241,75 €, Vj. 10.093,47 €		
	2.082.957,64	2.221.936,12
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	5.345.439,75	5.553.475,00

*) = davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	2.472.037,36	2.347.054,49
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	720.264,62	687.692,31
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach Pflege-VG	0,00	7,27
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	292.436,34	289.580,62
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	378.250,99	270.005,51
6. Sonstige betriebliche Erträge	131.618,34	72.885,13
	3.994.607,65	3.667.225,33
7. Personalaufw and		
a.) Löhne und Gehälter	1.722.159,37	1.260.618,84
b.) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und Unterstützung	592.364,63	482.585,77
	2.314.524,00	1.743.204,61
8. Materialaufw and		
a.) Lebensmittel	71,55	152.704,32
b.) Aufw endungen für Zusatzleistungen	1.865,87	2.191,60
c.) Wasser, Energie, Brennstoffe	122.551,06	117.241,96
d.) Wirtschaftsbedarf / Verw altungsbedarf	1.086.791,58	1.123.739,84
	1.211.280,06	1.395.877,72
9. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	54.647,29	60.775,23
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	28.821,53	28.188,54
11. Sachaufw endungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	281,26	990,29
12. Mieten, Pachten, Leasing	12.906,34	28.531,40
	96.656,42	118.485,46
ZWISCHENERGEBNIS	372.147,17	409.657,54
13. Erträge aus öffentlicher / nichtöffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	0,00
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	99.969,42	104.287,18
15. Aufw endungen aus der Zuführung von öffentlicher Förderung zu den Sonderposten	0,00	0,00
16. Abschreibungen		
a.) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	242.546,73	255.168,76
b.) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	5.315,59
17. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzungen	148.714,65	109.316,17
18. Sonstige ordentliche Aufw endungen	61.649,69	15.349,41
	-352.941,65	-280.862,75
ZWISCHENERGEBNIS	19.205,52	128.794,79
19. Zinsen und ähnlichen Erträge	0,00	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	14.235,27	15.129,02
	-14.235,27	-15.129,02
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	4.970,25	113.665,77

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß P <i>davon Erträge aus ambulanten Pflegeleistungen</i>	776.022,49 776.022,49	817.000 817.000	913.000 913.000	931.000 931.000	950.000 950.000	969.000 969.000
2.	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	0,00	0	0	0	0	0
3.	Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistung	0,00	0	0	0	0	0
4.	Erträge aus gesonderter Berechnung von Investition	10.731,45	11.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5.	Erträge aus Eingliederungshilfe	0,00	0	0	0	0	0
6.	Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	0,00	0	0	0	0	0
7.	Erhö. o. Verm. d. Best. an fert./unf. Erz. u. Leist.	0,00	0	0	0	0	0
8.	Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Sonstige betriebliche Erträge	76.433,50	8.000	57.000	58.000	59.000	60.000
Gesamt Erträge		863.187,44	836.000	983.000	1.002.000	1.022.000	1.042.000
10.	Personalaufwand <i>Löhne und Gehälter</i> <i>Sozialabgaben, Altersversorgung</i>	-709.924,72 -490.522,87 -219.401,85	-592.000 -420.000 -172.000	-671.000 -483.000 -188.000	-684.000 -492.000 -192.000	-696.000 -501.000 -195.000	-712.000 -513.000 -199.000
11.	Materialaufwand <i>a) Lebensmittel</i> <i>b) Aufwendungen für Zusatzleistungen</i> <i>c) Wasser, Energie, Brennstoffe</i> <i>d) Aufwendungen Leiharbeiternehmer</i> <i>e) Aufw. vergebene Dienstleistungen</i> <i>f) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf</i>	-159.036,40 0,00 0,00 -11.684,35 0,00 -91.127,05 -56.225,00	-179.000 0 0 -11.000 -5.000 -91.000 -72.000	-249.000 0 0 -12.000 -3.000 -129.000 -105.000	-253.000 0 0 -12.000 -3.000 -131.000 -107.000	-258.000 0 0 -13.000 -3.000 -133.000 -109.000	-262.000 0 0 -13.000 -3.000 -135.000 -111.000
12.	Aufwendungen für zent. Dienstleistungen	-11.673,43	-12.000	-12.000	-12.000	-13.000	-13.000
13.	Steuern, Abgaben, Versicherungen	-10.079,49	-12.000	-11.000	-12.000	-13.000	-13.000
14.	Sachaufwand für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	0	0	0	0	0
15.	Mieten, Pacht, Leasing	-20.634,08	-25.000	-22.000	-22.000	-23.000	-23.000
Zwischenergebnis 1		-48.160,68	16.000	18.000	19.000	19.000	19.000
16.	Erträge aus öff. und nicht-öff. Förderung von Investit	0,00	0	0	0	0	0
17.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0
18.	Erträge aus Erst. Ausgleichsp. aus Darlehensfö	0,00	0	0	0	0	0
19.	Aufwendungen aus Zuf. zu Sonderposten/Verb.	0,00	0	0	0	0	0
20.	Aufwendungen aus Zuf. zu Ausgleichsp. Darlehenst	0,00	0	0	0	0	0
21.	Abschreibungen <i>Abschr. auf Sachanlagen u. immat. Verm.</i> <i>Abschr. a. Ford. u. sonst. Vermögensg.</i>	-5.540,82 -5.102,67 -438,15	-7.000 -6.000 -1.000	-8.000 -7.000 -1.000	-8.000 -7.000 -1.000	-8.000 -7.000 -1.000	-8.000 -7.000 -1.000
22.	Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetz	0,00	-6.000	-6.000	-7.000	-7.000	-7.000
23.	Sonst. ordentl. u. außerordentl. Aufw.	-2.972,74	-3.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
Zwischenergebnis 2		-56.674,24	0	0	0	0	0
24.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
25.	Erträge aus Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
26.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
27.	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
28.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
29. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-56.674,24	0	0	0	0	0
30.	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
31.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
32.	Weitere Erträge	0,00	0	0	0	0	0
33. Außerordentliches Ergebnis		0,00	0	0	0	0	0
34. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag		-56.674,24	0	0	0	0	0

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		Mittelherkunft					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	0,00	0	0	0	0	0
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
6.	Beiträge und ähnlicher Entgelte	0,00	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen	408.096,49	0	0	0	0	0
8.	Kreditaufnahmen	0,00	0	0	0	0	0
	a.) vom Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b.) von Dritten	0,00	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlage	5.102,67	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0,00	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0,00	0	355.000	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		413.199,16	6.000	362.000	7.000	7.000	7.000

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)		Mittelverwendung					
Lf Nr.	Bezeichnung	2018 IST	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.629,67	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	a.) Zugang Betriebsbauten	0,00		0	0	0	0
	b.) Einrichtung und Ausstattung	0,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	c.) Geringwertige Wirtschaftsgüter	1.629,67	500	1.500	1.500	1.500	1.500
	d.) Fahrzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	e.) immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	0	0	0	0
2.	Finanzanlagen	0,00	0	355.000	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	56.674,24	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
	a.) an Träger	0,00	0	0	0	0	0
	b.) an Dritte	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		58.303,91	6.000	362.000	7.000	7.000	7.000
Finanzierungsüberschuss (+) bzw. - fehlbetrag (-) des lfd. Jahres		354.895,25	0	0	0	0	0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Lizenzen, Rechte, Software	3.040,00	7.602,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0,00	0,00
3. Technische Anlagen	0,00	0,00
4. Einrichtungen und Ausstattungen	1.526,00	437,00
5. Fahrzeuge	0,00	0,00
	1.526,00	437,00
B. UMLAUFWERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.753,44	5.410,59
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	98.697,72	109.669,44
*) 98.697,72 €, Vj. 109.669,44 €		
2. Forderungen an Gesellschafter oder Träger der Einrichtung	0,00	0,00
*) 0,00 €, Vj. 0,00 €		
3. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
*) 0,00 €, Vj. 0,00 €		
4. Sonstige Vermögensgegenstände	3.692,01	2.800,26
*) 3692,01 €, Vj. 2800,26 €		
	102.389,73	112.469,70
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	356.821,83	392.069,62
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	78,02	463,54
SUMME DER AKTIVA	467.609,02	518.452,45

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes / gewährtes Kapital	100.000,00	100.000,00
II. Kapitalrücklagen	0,00	0,00
III. Gewinn (+) / Verlust (-)		
Gewinnvortrag (+) / Verlustvortrag (-)	319.888,93	293.535,67
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-56.674,24	26.353,26
Bilanzgewinn (+) / Bilanzverlust (-)	263.214,69	319.888,93
	363.214,69	419.888,93
B. SONDERPOSTEN AUS ZUSCHÜSSEN UND ZUWEISUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGEVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	0,00	0,00
2. Sonderposten aus nichtöffentlichen Fördermitteln für Investitionen	0,00	0,00
	0,00	0,00
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	0,00
2. Rückstellungen für Urlaub und Mehrarbeit	57.735,14	52.478,60
3. Sonstige Rückstellungen	3.261,66	270,00
	60.996,80	52.748,60
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen *) 19.508,35 €, Vj. 13.541,46 €	19.508,35	13.541,46
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern oder dem Träger der Einrichtung *) 0,00 €, Vj. 2.850,00 €	0,00	2.850,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen *) 6.888,83 €, Vj. 11.649,28 €	6.888,83	11.649,28
5. Sonstige Verbindlichkeiten *) 16.836,35 €, Vj. 17.610,18 €	16.836,35	17.610,18
6. Verwahrgeldkonto *) 0,00 €, Vj. 0,00 €	164,00	164,00
	43.397,53	45.814,92
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
SUMME DER PASSIVA	467.609,02	518.452,45

*) = davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege-VG	776.022,49	825.433,07
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	0,00	0,00
3. Erträge aus Zusatz- und Transportleistungen nach Pflege-VG	0,00	0,00
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	10.731,45	12.886,75
5. Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB	23.908,60	20.040,84
6. Sonstige betriebliche Erträge	52.524,90	41.609,62
	863.187,44	899.970,28
7. Personalaufw and		
a.) Löhne und Gehälter	490.522,87	482.476,63
b.) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und Unterstützung	219.401,85	216.083,38
	709.924,72	698.560,01
8. Materialaufw and		
a.) Lebensmittel	0,00	0,00
b.) Aufw endungen für Zusatzleistungen	0,00	0,00
c.) Wasser, Energie, Brennstoffe	11.684,35	10.792,41
d.) Wirtschaftsbedarf / Verw altungsbedarf	147.352,05	105.462,41
	159.036,40	116.254,82
9. Aufw endungen für zentrale Dienstleistungen	11.673,43	12.988,50
10. Steuern, Abgaben, Versicherungen	10.079,49	10.622,33
11. Sachaufw endungen für Hilfs- und Nebenbetriebe	0,00	0,00
12. Mieten, Pachten, Leasing	20.634,08	23.862,75
	42.387,00	47.473,58
ZWISCHENERGEBNIS	-48.160,68	37.681,87
13. Erträge aus öffentlicher / nichtöffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	0,00
14. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00
15. Aufw endungen aus der Zuführung von öffentlicher Förderung zu den Sonderposten	0,00	0,00
16. Abschreibungen		
a.) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.102,67	4.824,00
b.) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	438,15	111,28
17. Aufw endungen für Instandhaltung und Instandsetzungen	0,00	224,13
18. Sonstige ordentliche Aufw endungen	2.972,74	6.169,20
	-8.513,56	-11.328,61
ZWISCHENERGEBNIS	-56.674,24	26.353,26
19. Zinsen und ähnlichen Erträge	0,00	0,00
20. Zinsen und ähnliche Aufw endungen	0,00	0,00
	0,00	0,00
21. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	-56.674,24	26.353,26

IngA Service GmbH Landkreis Lörrach

Der Wirtschaftsplan 2020



Ihre Anfrage – unser Einsatz

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir maßgeschneiderte Lösungen.

Bitte wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Küchenleitungen.



Leitung
Speiseversorgung



Vorbericht

Die IngA Service GmbH nahm ihren „regulären“ Geschäftsbetrieb zum 01.01.2018 auf. Zweck des Unternehmens ist

- die Förderung der beruflichen Integration von Menschen mit Behinderung und die Unterstützung von Personen, die infolge ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands auf die Hilfe anderer angewiesen sind und
- die Erbringung von Dienstleistungen, insbes. im Bereich Speiseversorgung, Gebäudereinigung, Hausmeisterdienste und Verwaltung.



Bis zum Jahr 2023 wird eine Beschäftigungsquote von Menschen mit Einschränkung von 20 % angestrebt. Aktuell sind es 12,4%.

Stellenbesetzung IngA					
Jahr	VZ-Stellen	hier-von Menschen mit E.	Quote	Ge-stellung	Summe
01.09. 2019	86,30	10,70	12,40%	24,45	110,75
2020	90,30	13,00	14,40%	20,00	110,30
2021	93,00	15,00	16,13%	18,00	111,00
2022	97,00	18,00	18,56%	16,00	113,00
2023	100,00	20,00	20,00%	14,00	114,00

Weitere Umsatzpotenziale werden insbes. im Bereich von Verwaltungsdienstleistungen und einfachen Hausmeistertätigkeiten sowie Gartenpflegearbeiten gesehen.

Das Unternehmen befindet sich derzeit in Verhandlungen mit potentiellen Kunden zur Erweiterung des Dienstleistungsangebotes.

Für das Geschäftsjahr 2020 ist die Einrichtung eines Scan-Zentrums (zum Zweck der Digitalisierung von Akten) geplant. Ein Scan-Zentrum bietet eine gute Möglichkeit, Menschen mit Einschränkungen zu beschäftigen. Außerdem besteht insbesondere im Bereich der Kommunalverwaltungen ein Bedarf an solchen Dienstleistungen.

Des Weiteren ist geplant, dass die IngA ab dem Geschäftsjahr 2020 Leistungen der Grünpflege anbietet. Auch dieser Bereich bietet gute Möglichkeiten, Menschen mit Einschränkung zu beschäftigen und zu fördern.

Erfolgsplan

Der Erfolgsplan sieht Umsatzerlöse i. H. v. knapp 6,4 Mio. EUR vor.

Dem gegenüber stehen Personalaufwendungen i.H. von gut 3 Mio. EUR (für die direkt bei der IngA angestellten Mitarbeiter), Materialaufwendungen i. H. von gut 1,7 Mio. EUR und sonstige betriebliche Aufwendungen i. H. v. ca. 1,75 Mio. EUR.

Die Personalaufwendungen für die vom EB Heime an die IngA gestellten Mitarbeiter sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit enthalten.

Vermögensplan

Der Vermögensplan sieht für das Geschäftsjahr 2020 Ausgaben i.H. von 358.000 EUR vor. Geplant sind u. a:

- Anschaffungen im Bereich der Küchen (div. Konvektomaten, Thermoports u. ä.)
- die Technische Ausstattung und Einrichtung des Scan-Zentrums

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Umsatzerlöse	6.598.365,85	5.953.000	6.380.000	6.400.000	6.703.000	6.939.000
	a) Umsatzerlöse Küche	4.030.493,55	3.330.000	3.600.000	3.555.000	3.626.000	3.699.000
	b) Umsatzerlöse Cafeteria	170.521,17	180.000	270.000	275.000	281.000	287.000
	c) Umsatzerlöse Reinigung	1.127.633,54	1.170.000	1.120.000	1.060.000	1.081.000	1.103.000
	d) Umsatzerlöse Verwaltung	635.007,64	660.000	700.000	800.000	1.000.000	1.100.000
	e) Umsatzerlöse Hausmeisterdienste	367.610,15	350.000	430.000	470.000	470.000	500.000
	f) Umsatzerlöse Wäscherei	267.099,80	263.000	260.000	240.000	245.000	250.000
2.	Sonstige betriebliche Erträge (Förderung gem. 132 ff. SGB IX)	157.226,41	92.000	228.000	239.000	254.000	266.000
	a) Personalkostenzuschüsse	131.428,63	90.000	180.000	198.000	212.000	223.000
	b) Betriebskostenzuschüsse	3.848,00	0	8.000	0	0	0
	c) Auflösung Investitionskostenzuschüsse	597,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
	d) Sonstige Erträge	21.352,78	2.000	36.000	37.000	38.000	39.000
Gesamt Erträge		6.755.592,26	6.045.000	6.608.000	6.639.000	6.957.000	7.205.000
3.	Materialaufwand	1.766.059,66	2.683.000	1.719.000	1.713.000	1.739.000	1.765.000
	a) Aufwand für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe (Wareneinkauf)	1.632.687,28	1.499.000	1.539.000	1.530.000	1.553.000	1.576.000
	b) Aufwand. für bezogene Leistungen	133.372,38	1.184.000	180.000	183.000	186.000	189.000
4.	Personalaufwand	2.985.701,33	2.551.000	3.032.000	3.106.000	3.442.000	3.669.000
	a) Löhne und Gehälter	2.478.242,14	1.990.000	2.486.000	2.546.000	2.821.000	3.008.000
	b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersvorsorge	507.459,19	561.000	546.000	560.000	621.000	661.000
5.	Abschreibungen auf Sachanlagen	35.384,20	28.000	70.000	80.000	83.000	86.000
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.958.789,02	753.000	1.754.000	1.707.000	1.660.000	1.652.000
Gesamt Aufwendungen		6.745.934,21	6.015.000	6.575.000	6.606.000	6.924.000	7.172.000
Betriebsergebnis		9.658,05	30.000	33.000	33.000	33.000	33.000
7.	Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
8.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	835,37	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Ergebnis der gewöhl. Geschäftstätigkeit		8.822,68	30.000	32.000	32.000	32.000	32.000
9.	Steuern von Einkommen und Ertrag	0,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
10.	Sonstige Steuern	1.380,00	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag (-)		7.442,68	21.500	21.500	21.500	21.500	21.500

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			Mittelherkunft				
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2.	Zuführung zu Rücklagen abzgl. Entnahmen	0	114.581	0	0	0	0
3.	Jahresgewinn	7.442,68	21.000	21.500	21.500	21.500	21.500
4.	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzgl. Entnahmen	0	0	0	0	0	0
5.	Zuweisungen und Zuschüsse	0	40.000	25.000	0	0	0
6.	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7.	Zuführungen zu langfristigen Rückstellg.	0	0	241.500	0	0	0
8.	Kredite	0	0	0	0	0	0
9.	Abschreibungen und Anlagenabgänge	35.384,20	28.000	70.000	80.000	83.000	86.000
10.	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0	0
11.	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		42.827	204.081	358.000	101.500	104.500	107.500

Finanzierungsmittelbedarf (Ausgaben)			Mittelverwendung				
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis EUR	2019 Plan EUR	2020 Plan EUR	2021 Plan EUR	2022 Plan EUR	2023 Plan EUR
1.	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	211.712,00	163.000	185.000	97.500	100.500	103.500
	a.) Einrichtung und Ausstattung	211.712,00	118.000	180.000	97.500	100.500	103.500
	aa) Konvektomaten	0,00	60.000	60.000	0	0	0
	ab) Speisverteiltwägen, Thermoports	0,00	48.000	30.000	0	0	0
	ac) neues Bestellsystem Küche Weil	0,00	0	25.000	0	0	0
	ac) Einrichtung Scan-Zentrum	0,00	0	25.000	0	0	0
	ac) sonstige Ausstattung	211.712,00	10.000	40.000	0	0	0
	b.) geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	5.000	5.000	0	0	0
	c.) Fahrzeuge	0,00	40.000	0	0	0	0
2.	Finanzanlagen	0,00	0	0	0	0	0
3.	Rückzahlung von Stammkapital	0,00	0	0	0	0	0
4.	Entnahme aus Rücklagen	0,00	0	0	0	0	0
5.	Jahresverlust	0,00	0	0	0	0	0
6.	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenteil	0,00	0	0	0	0	0
7.	Auflösung Ertragszuschüsse	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
8.	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
9.	Tilgung von Krediten	0,00	0	0	0	0	0
10.	Gewährung von Krediten / Darlehen	0,00	0	0	0	0	0
11.	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0,00	41.081	169.000	0	0	0
Finanzierungsbedarf insgesamt		211.712,00	204.081	358.000	101.500	104.500	107.500
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)		-168.885,00	0	0	0	0	0

Stellenplan 2020

Lfd. Nr.	Aufteilung nach Dienstgruppen	Plan 2019	IST (zum 01.09.2019)	Plan 2020	Plan 2020 (zzgl. Gestel- lung v. EB)	Plan 2020 gesamt
1	Küche	34,70	44,9	46,0	6,0	52,0
2	Reinigung	18,10	18,3	20,0	6,0	26,0
3	Wäscherei	2,85	1,7	1,7	2,5	4,2
4	Cafeteria	2,80	3,1	3,1	0,0	3,1
5	Haustechnik	5,11	6,4	7,5	0,0	7,5
6	Fahrdienste	3,95	1,0	1,0	0,0	1,0
7	Verwaltung	7,05	9,0	9,0	3,5	12,5
8	Leitung	4,00	1,9	2,0	2,0	4,0
Summe Vollkräfte		78,56	86,30	90,3	20,0	110,3

Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVSEITE	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
entgeltlich erworbene Konzessionen, Rechte u. Werte	1,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	176.462,00	0,00
	177.463,00	0,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	62.187,61	0,00
2. Fertige Erzeugnisse	8.944,69	0,00
	71.132,30	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	829.661,66	0,00
2. Sonstige Vermögensgegenstände	47.518,68	0,00
	877.180,34	0,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	350.566,04	521.664,17
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
D. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG	0,00	16.102,36
ME DER AKTIVA	1.475.341,68	537.766,53

PASSIVSEITE	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	500.000,00	0,00
III. Verlustvortrag	-41.102,36	0,00
IV. Jahresüberschuss (i. VJ: Jahresfehlbetrag)	7.442,68	-41.102,36
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	16.102,36
buchmäßiges Eigenkapital	491.340,32	0,00
B. Sonderposten für Zuweisungen und Zuschüsse	13.539,00	0,00
C. RÜCKSTELLUNGEN		
sonstige Rückstellungen	126.770,81	36.474,40
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	165.835,43	1.271,13
2. Sonstige Verbindlichkeiten	670.848,26	500.000,00
	836.683,69	501.292,13
D. Sonderposten für Zuweisungen und Zuschüsse	7.007,86	0,00
SUMME DER PASSIVA	1.475.341,68	537.766,53

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Umsatzerlöse	6.598.365,85	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	157.226,41	0,00
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.632.687,28	0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	133.372,38	0,00
	1.766.059,66	0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	2.478.242,14	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	507,459,19	0,00
	2.985.701,33	0,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	35.384,20	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.958.789,02	41.081,36
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	835,37	21,00
Ergebnis nach Steuern	8.822,68	-41.102,36
9. sonstige Steuern	1.380,00	0,00
10. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	7.442,68	- 41.102,36

Kliniken des Landkreises Lörrach GmbH

Der Wirtschaftsplan 2020

Lörrach



Rheinfelden



Schopfheim



Vorbericht

Die Erstellung der Wirtschaftsplanung findet in einer Zeit vieler struktureller Veränderungen des Klinikmarktes statt, die erhebliche Auswirkungen auf Erlösplanungen haben werden. Als wichtigste Veränderungen sind hierbei die Auswirkungen des Pflegebudgets, die G-BA Beschlüsse zur Notfallambulanz, Neonatologie und onkologische und geriatrische Zentren, sowie die Neuregelungen des MDK Gesetzes zu nennen. Parallel sind alle Führungskräfte der Kliniken mit der Planung und Umsetzung der Fusion mit dem St. Elisabethen-Krankenhaus, den Vorbereitungen für das neue Zentralklinikum und der Optimierung unserer Leistungszahlen beschäftigt.

Der Wirtschaftsplan 2020 beinhaltet die Planzahlen bis 2023. Aufgrund der anstehenden und teilweise bereits begonnenen Veränderungen der Krankenhauslandschaft, erfolgen die Planungen mit diversen, heute bekannten Annahmen. Grundlage für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2020 ist die Hochrechnung 2019 auf Basis der Erkenntnisse der Monate Juli und August.

In die Planung sind die folgenden Leistungszahlen der Vergangenheit bzw. Leistungsplanzahlen (Daten inkl. Überlieger) eingeflossen:

Jahr	Fälle (inkl. Psych)	Case-Mix Punkte	Verweildauer
2017	23.971	22.871	5,9
2018	23.894	22.802	5,8
2019 (HR)	23.454	22.414	5,9
2020 Plan	23.717	22.693	5,9

Der Landesbasisfallwert (LBFW) erhöht sich für 2020 um angenommene 2,5% plus einen Einmaleffekt von 0,3%, da der ehemalige Pflegezuschlag (200 Mio. €) in die Erhöhung integriert wird.

Für die Folgejahre wird jährlich eine Steigerung von 2,5 % angenommen. Das statistische Bundesamt hat den Orientierungswert für Krankenhauskosten für das Jahr 2020 mit 2,99% bekannt gegeben. Dieser Wert gilt als Grundlage für die Entwicklung des Landesbasisfallwertes, wird jedoch nicht automatisch in den Landesbasisfallwert übernommen.

Die genaue Zahl des LBFW wird auf Landesebene verhandelt. Aus Gründen des Vorsichtsprinzips haben wir für 2020 nur die genannte Steigerung von 2,5% angenommen.

Die Auswirkungen des Pflegebudgets haben wir auf Basis der aktuellen Kenntnisse ermittelt. Die tatsächlichen Auswirkungen können frühestens mit Abschluss der Budgetvereinbarung 2020 ermittelt werden. Aktuell sehen wir den Einfluss des Pflegebudgets auf den Deckungsbeitrag ab 2020 bei den Kliniken als neutral an.



Inhaltliche Schwerpunkte 2020:

Im Geschäftsjahr 2020 stehen wichtige Meilensteine für unser Zentralklinikum an, u.a.:

- die Erstellung des Bebauungsplans, der Erhalt der Baugenehmigung sowie die Verkehrsfreigabe der neuen L138.
- Des Weiteren steht in 2020 die Prüfung unseres Antrages (HU-Bau) durch das Sozialministerium und ein wegweisendes Fördergespräch mit dem Sozialministerium an, bevor der Kreistag - hoffentlich noch vor der Sommerpause 2020 - final über die Ausführung des Bauvorhabens (und dessen Finanzierung) beschließen kann (Baubeschluss).
- Der tatsächliche Baubeginn ist für das letzte Quartal 2020 geplant.

Das Jahr 2020 wird auch aufgrund der Arbeitsaufnahme der neuen Geschäftsführer ein richtungsweisendes Jahr. Ziel aller Geschäftsführer und Führungskräfte ist es die medizinische Leistungsfähigkeit, die Zufriedenheit der Patienten und die wirtschaftliche Basis weiter zu verbessern und auszubauen.

So werden wir in 2020 mit neuen Impulsen viele Einzelmaßnahmen umsetzen.

Erläuterung zur Wirtschaftsplanung

Im Folgenden werden die wichtigsten Positionen der Wirtschaftsplanung (Erfolgsplan) der Kliniken erläutert:

1. Erlöse aus Krankenhausleistungen

Für das Jahr 2020 sehen wir die annähernde Erreichung der Fallzahlen aus 2018 als realistisches Leistungsziel an.

Für die Erlösplanung des somatischen Bereichs wurde für die Kalkulation der DRG Erlöse die Hochrechnung, Stand Juli 2019, ohne Überlieger als Basis genommen. Wir gehen weiter davon aus, dass wir bis 2025 die angenommene Case Mix (CM) Planung erreichen werden.

Aufgrund der im Zuge mit dem Krankenhausstrukturgesetz (KHSG) eingeführten Änderung der Zentren- und Schwerpunktfinanzierung, wurde von den Selbstverwaltungspartnern ein Zentrums katalog vereinbart, in dem Tätigkeiten aufgeführt sind, die einen Zuschlag auslösen würden.

Im Geriatrie-Konzept Baden-Württemberg gibt es ebenfalls einen Maßnahmenkatalog, der jedoch nicht deckungsgleich mit dem der Selbstverwaltungspartner ist. Da fraglich ist, ob es über das Jahr 2020 hinaus einen Zuschlag geben wird, wurde (aus einer konservativen Sichtweise heraus) kein Erlös berücksichtigt.

Im Bereich des onkologischen Schwerpunkts (OSP) wird die Finanzierung ebenfalls deutlich zurückgehen. Lediglich der Finanzierungsteil der Brückenpflege bleibt erhalten. Deshalb wurde auch nur dieser Betrag berücksichtigt.

Für die Psychiatrie und Psychosomatik wurde die Veränderungsrate und der, noch ausstehende Stufenplan für das Jahr 2020 berücksichtigt.

2. Erlöse aus Wahlleistungen

In 2019 sind die Erlöse aus Wahlleistungen gegenüber 2018 um 26,5% angestiegen.

Der Anstieg resultiert aus der in 2018 mit dem Verband der privaten Krankenversicherungen geschlossenen Vereinbarung, die besagt, dass wir höhere Unterbringungspreise für Privatpatienten berechnen dürfen. Ab 2020 haben wir kaufmännisch vorsichtig die Wahlleistungen auf dem Level aus 2019 fortgeschrieben.

3. Erlöse aus ambulanten KKH-Leistungen

Aus Gründen des Vorsichtsprinzips wurden keine Steigerungen gegenüber der aktuellen Hochrechnung angenommen.

4. Nutzungsentgelte

Aus Gründen des Vorsichtsprinzips wurden keine Steigerungen gegenüber der aktuellen Hochrechnung angenommen.

4a. Umsatzerlöse nach §277 Abs. 1 HGB

- In 2019 lässt der Einmaleffekt „Verkauf des Grundstücks in Rheinfelden“ die Umsatzerlöse gem. 4a. steigen. In 2020 wird der Betrag, ohne den Einmaleffekt, deshalb deutlich geringer geplant.
- In 2019 steigen die Erlöse aufgrund der neu implementierten Belieferung des St. Elisabethen mit Medikalprodukten. Der Anstieg der Erlöse wird jedoch durch einmaligen Anstieg des Materialaufwands kompensiert.
- Im Notarztbereich wurde für 2020 mit einer Ergebnisverbesserung geplant. Grund: wir haben eine für uns deutlich bessere Vereinbarung abgeschlossen.
- Aus dem geplanten Anstieg der Schülerzahlen resultieren ab 2020 der Anstieg des Förderbetrags des Ausbildungsfonds und eine verbesserte Finanzierung.

8. Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position enthält Buchungen für den Jahresabschluss. Diese sind nicht planbar.

9. Personalaufwand

In 2019 und 2020 finden Tarifierhöhungen in allen Tarifbereichen statt. Durch Nachwirkungen der Tarifsteigerung aus 2019 (340 T€) und durch die Tarifierhöhung in 2020 (1.880 T€) wird in 2020 mit einem finanziellen Mehraufwand von insgesamt rund 2.220 T€ gerechnet. Dabei ist die Entwicklung neuer gesetzlicher Anforderungen im Bereich der Ärzte noch nicht enthalten.

Kostenseitig erfolgen gemäß unserer Wirtschaftsplanung Anpassungen in allen Dienststellen aufgrund von Benchmark Vergleichen und den aktuellen Erlösen. Die Dienstplanmodelle werden geprüft bzw. angepasst. Zur Erfüllung der neuen Personaluntergrenzen im Bereich Pflege (Neurologie) und als Vorbereitung der Umsetzung des Pflegebudgets wurden die Planstellen bei den Kliniken erhöht (+ 7,4 VK). Des Weiteren haben wir als Vorbereitung auf das Pflegebudget Umschichtungen im Stellenplan vorgenommen. Die bisherige Wahlmöglichkeit die Hilfskräfte im Bereich der Pflege darzustellen, haben wir aufgehoben. Zukünftig sind diese Kräfte dem Wirtschaftsdienst zugeordnet. Für das St. Elisabethen waren diese Veränderungen nicht erforderlich, da bisher nicht mit Hilfskräften gearbeitet wurde.

Hilfskräfte werden zukünftig im Rahmen des Pflegebudgets nicht mehr ausreichend finanziert. Daher ist es das Ziel Stellen umzuwidmen oder mit Hilfe unserer geplanten Qualifizierungsoffensive diese Mitarbeiter in den Bereich der Pflege zu überführen bzw. in anderen Bereichen (z.B. Reinigung, Küche) einzusetzen.

In den anderen Bereichen reduzieren wir planmäßig insgesamt um 15,55 VK. Parallel müssen im IT Bereich aufgrund der Zusammenführung der IT Systeme zwischen ELI und Kliniken sowie aufgrund des Ziels „papierloses Krankenhaus bis 2025“ neue Stellen geschaffen werden. Des Weiteren haben wir den Stellenaufbau des neuen Geschäftsführers Medizin, sowie der Vertretung des Projektleiters Zentralklinikum im Stellenplan berücksichtigt. Zieht man den vollfinanzierten Stellenaufbau im Bereich der Pflege (7,4 VK) von unseren Gesamt „2020 Plan“ ab, erreichen wir in 2020 in etwa das Stellenniveau aus 2018. Ziel ist es unsere Produktivität zu verbessern.

10. Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen zusammen. Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe ist in 2019 gestiegen (siehe Erläuterung 4a.). In den Folgejahren gehen wir von einem weiteren kontinuierlichen Anstieg aus. Grund hierfür ist auch die für 2020 erwartete Stromkostensteigerung.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sinken. Grund hierfür ist der weiter geplante und der bereits erreichte Rückgang der Anzahl der Honorarkräfte.

21. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden über die Folgejahre kontinuierlich ansteigen. Grund hierfür ist die Umstellung des Krankenhausinformationssystems (KIS), die mit 2,5 Mio. €, verteilt auf vier Jahre geplant wird. Ab 2021 wurden zusätzlich Wartungskosten in Höhe von 170 T€ p.a. für das neue Krankenhausinformationssystem einkalkuliert.

Im Bereich der Instandhaltung rechnen wir in 2020 letztmalig mit einem Kostenanstieg.

Einige Beispiele sind: aus gesetzlichen Gründen erforderliche Baumaßnahmen im Brandschutz für alle Standorte, die Renovierung der Pflegestation in Rheinfelden, sowie des OPs und der Gebäudeleittechnik in Lörrach.

Aufgrund des anstehenden Baus des Zentralklinikums gehen die Instandhaltungskosten ab 2021 dann geplant zurück.

Die restlichen Positionen der sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben wir fortgeschrieben.

Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	85.959.895	90.231.792	91.613.551	93.284.068	95.579.107	97.511.148
2	Erlöse aus Wahlleistungen	2.545.458	2.700.755	3.198.156	3.230.962	3.264.004	3.297.358
3	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.953.734	2.613.018	3.147.409	3.177.640	3.208.123	3.238.898
4	Nutzungsentgelte der Ärzte	3.533.841	3.760.000	3.601.593	3.622.237	3.641.610	3.660.666
4a	Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB, soweit nicht in den Posten Nr. 1 bis 4 enthalten	10.541.725	9.720.713	12.483.675	12.658.447	12.835.665	13.015.364
5	Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen/Leistungen	482.966	0	0	0	0	0
6	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
7	Zuweisungen/Zuschüsse der öff. Hand soweit nicht unter 11	46.519	29.530	9.031	9.031	9.031	9.031
8	Sonstige betriebliche Erträge	602.995	5.878	124.895	124.895	124.895	124.895
		106.667.133	109.061.685	114.178.311	116.107.279	118.662.435	120.857.361
9	PERSONALAUFWAND						
9a	Löhne und Gehälter	49.419.847	51.935.405	54.013.616	54.840.553	56.472.597	58.144.874
9b	Sozialabgaben, Altersversorgung	12.705.065	13.671.879	14.431.809	14.637.489	15.068.226	15.509.537
10	MATERIALAUFWAND						
10a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	17.873.029	18.576.328	20.315.715	20.780.894	21.203.365	21.608.787
10b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.161.496	11.696.979	12.631.427	12.817.822	13.030.545	13.246.296
		94.159.437	95.880.591	101.392.567	103.076.758	105.774.734	108.509.494
	ZWISCHENERGEBNIS	12.507.695	13.181.093	12.785.743	13.030.521	12.887.701	12.347.867
11	Erträge aus Zuwendung zur Finanzierung von Investitionen	1.862.486	1.862.486	35.358.497	83.880.726	32.703.505	1.862.486
12	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	108.937	108.937	108.937	108.937	108.937	108.937
13	Erträge aus der Auflösung von SoPo/ Vblk. nach dem KHG u. auf Grund sonst. Zuwendung zur Finanzierung des AV	4.208.884	4.458.908	4.386.883	4.286.344	4.166.202	3.787.497
14	Erträge aus der Auflösung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	31	0	0	0	0
15	Aufw. aus der Zuführung von SoPo/Vblk. nach KHG u. auf Grund sonstigerZuwendung zur Finanzierung des AV	1.869.686	1.869.686	35.358.497	83.880.726	32.703.505	1.862.486
16	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0	0	0	0
17	Aufwendung für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	94.225	90.582	94.213	94.213	94.213	94.213
18	Aufwendung für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0	0	0	0	0	0
	ZWISCHENERGEBNIS	16.724.091	17.651.187	17.187.350	17.331.589	17.068.627	16.150.088
20	Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenst. u. Sachanl.	5.568.330	5.842.257	5.729.961	5.588.976	5.437.358	5.055.226
21	Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.728.122	11.283.737	11.915.987	12.228.106	12.389.983	12.465.726
	ZWISCHENERGEBNIS	427.639	525.193	-458.599	-485.493	-758.714	-1.370.863
22	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
23	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
24	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	165.992	25.646	29.815	29.815	29.815	29.815
25	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
26	Zinsen- u. ähnliche Aufwendungen	35.167	40.247	34.708	34.708	31.543	31.543
	ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	558.464	510.592	-463.492	-490.386	-760.442	-1.372.592
27	Steuern v. Einkommen und v. Ertrag (Aufwand (-)/ Ertrag (+))	264.041	-175.275	-175.275	-175.275	-175.275	-175.275
28	Sonstige Steuern	-10.687	-21.549	-12.315	-12.315	-12.315	-12.315
	Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	811.819	313.768	-651.081	-677.975	-948.032	-1.560.182

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)							
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
1	Zuweisungen des Krankenhausträgers und Zuschüsse Dritter für Tilgung	8.600.000	0	0	0	0	0
2	Zuweisung auf Grund einer Förderung von Investitionskosten nach dem LKHG	1.862.486	11.462.486	44.958.497	112.885.238	95.900.328	11.085.300
2.1	Einzelförderung (§ 12-14 LKHG)	0	9.600.000	9.600.000	29.004.512	63.196.823	9.222.814
2.2	Pauschalförderung (§ 15, 16 LKHG)	1.862.486	1.862.486	35.358.497	83.880.726	32.703.505	1.862.486
2.2.1	laufendes Jahr	1.862.486	1.862.486	35.358.497	83.880.726	32.703.505	1.862.486
2.2.2	Verzinsung nicht verbrauchter FM	0	0	0	0	0	0
2.3	Förderung von Lasten aus Investionsdarlehen (§ 19 LKHG)	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Zuweisugnen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	0	0	0	0	0	0
4	Erwirtschaftete Abschreibungen	5.568.330	5.842.257	5.729.961	5.588.976	5.437.358	5.055.226
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	9.700	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
7	Kredite (Kreditaufnahmen)	0	0	18.671.488	17.358.094	28.993.976	50.236.000
8	Herabsetzung des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
9	Jahresgewinn	811.819	313.768	0	0	0	0
Gesamteinnahmen des Vermögenplans		16.852.335	17.619.511	69.360.947	135.833.307	130.332.661	66.377.526

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)							
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ergebnis	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
1	Sachinvestitionen						
1.1	Investitionen, die nach LKHG gefördert werden	4.915.482	12.326.000	51.590.166	96.742.776	68.090.508	62.502.028
1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	236.977	203.000	237.000	237.000	237.000	237.000
1.1.2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	0	0	0	0	0	0
1.1.3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
1.1.4	Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
1.1.5	Technische Anlagen	87.017	103.000	87.000	87.000	87.000	87.000
1.1.6	Einrichtungen und Ausstattungen	1.592.362	1.520.000	1.592.000	1.592.000	1.592.000	1.592.000
1.1.7	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.999.127	10.500.000	49.674.166	94.826.776	66.174.508	60.586.028
1.2	Investitionen, die nicht nach LKHG gefördert werden (Eigenmittel)	329.323	0	13.295.898	0	0	0
1.2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0
1.2.2	Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
1.1.3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
1.1.4	Grundstücke ohne Bauten	0	0	13.295.898	0	0	0
1.1.5	Technische Anlagen	0	0	0	0	0	0
1.1.6	Einrichtungen und Ausstattungen	329.323	0	0	0	0	0
1.2.3	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
2	Finanzinvestitionen	0	0	0	0	0	0
2.1	Investitionen, die nach LKHG gefördert werden	0	0	0	0	0	0
2.2	Investitionen, die nicht nach LKHG gefördert werden (Eigenmittel)	0	0	0	0	0	0
3	Kredittilgung	201.670	201.000	88.000	88.000	88.000	88.000
3.1	Tilgung von Krediten des Trägers	113.543	114.000	0	0	0	0
3.2	Tilgung von Krediten von Dritten	88.127	87.000	88.000	88.000	88.000	88.000
4	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5	Verlust	0	0	651.081	677.975	948.032	1.560.182
6	Auflösung Sonderposten/Ertragszuschüsse	4.208.884	4.458.908	4.386.883	4.286.344	4.166.202	3.787.497
7	Gewährung von Krediten (MVZ)	0	0	0	0	0	0
8	Erhöhung des Nettogeldvermögens	7.196.975	633.603	0	0	0	0
Gesamtausgaben des Vermögenplans		16.852.335	17.619.511	69.360.947	101.117.120	72.344.710	66.377.526

Stellenplan 2020

	2018 IST	2019 PLAN	2019 PLAN (neu)*	2020 PLAN	davon Service
Ärztlicher Dienst	173,14	178,00	179,00	175,50	1,00
Pflegedienst *	357,89	366,00	344,60	352,00	39,10
Medizinisch-Technischer Dienst	158,99	163,00	158,00	153,35	14,30
Funktionsdienst	142,04	137,00	126,90	123,50	18,65
Klinisches Hauspersonal	7,24	7,30	7,30	7,30	0,00
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	35,43	34,00	74,00	70,00	38,90
Technischer Dienst	19,43	21,00	21,00	21,00	0,00
Verwaltungsdienst	85,00	85,50	86,40	87,00	9,50
Sonderdienst	5,20	5,60	5,60	5,60	0,00
Ausbildungsstätte	7,94	6,70	6,70	8,50	0,00
Sonstiges Personal	10,16	9,50	9,50	9,65	0,00
Gesamtzahl der Vollkräfte	1.002,46	1.013,60	1.019,00	1.013,40	121,45

*) Verschiebung der Servicehelfer vom Pflege- und Funktionsdienst rückwirkend zum 01.01.2019 in den Wirtschaftsdienst in Vorbereitung auf das Pflegebudget 2020.

Darlehensübersicht 2020

					Stand zum			Schuldendienst 2020		
OZ	Darlehensgeber	Jahr	Summe (EUR)	Zinsbindung	01.01.2019 (EUR)	01.01.2020 (EUR)	31.12.2020 (EUR)	Zinsen (%)	Zinsen (EUR)	Tilgung (EUR)
1	SPK-Lö	1998	1.278.230	03/2022	232.728	150.283	67.052	0,95	1.132	83.231
2	KFW / SPK-Lö	2007	93.000	09/2025	34.248	29.352	24.456	3,55	999	4.896
3	LK Lörrach	2012	1.123.125	12/2019	113.543	0,00	0,00	1,14	0	0
4	n.n.	2020					18.671.488			
2.494.355					380.519	179.635	18.762.996		2.130	88.127

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Software	407.079,10	289.004,70
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	28.997.032,20	31.580.734,65
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	323.242,22	350.180,01
3. Grundstücke ohne Bauten	184.234,75	184.234,75
4. Technische Anlagen	3.341.467,45	4.036.885,41
5. Einrichtungen und Ausstattungen	8.278.076,95	8.439.738,78
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.336.442,43	588.747,29
	44.460.496,00	45.180.520,89
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	668.328,90	450.000,00
2. Sonstige Finanzanlagen	8.967,76	8.967,76
	677.296,66	458.967,76
	45.544.871,76	45.928.493,35
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe	1.658.815,30	1.394.846,20
2. Unfertige Erzeugnisse	1.234.442,17	751.476,62
	2.893.257,47	2.146.322,82
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.905.815,13	14.094.758,90
2. Forderungen nach Krankenhausfinanzierungsrecht	2.426.385,17	782.235,87
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	281.145,79	34.231,53
4. Sonstige Vermögensgegenstände	162.200,59	232.677,23
	15.775.546,68	15.143.903,53
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12.892.189,58	4.446.052,70
	31.560.993,73	21.736.279,05
C. AUSGLEICHSPOSTEN NACH DEM KHG		
Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	5.297.685,86	5.188.749,11
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
Andere Abgrenzungsposten	205.998,57	215.155,02
SUMME DER AKTIVA	82.609.549,92	73.068.676,53

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	1.500.000,00	1.500.000,00
II. Kapitalrücklage	29.828.805,77	21.228.805,77
III. Bilanzgewinn	7.685.083,88	6.873.265,36
	39.013.889,65	29.602.071,13
B. SONDERPOSTEN AUS ZUWENDUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGENVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus Fördermittel nach dem KHG	26.342.644,35	28.365.422,28
2. Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	1.306.418,85	1.514.832,34
3. Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	213.224,14	274.561,08
	27.862.287,34	30.154.815,70
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Pensionen	822.396,00	792.788,00
2. Steuerrückstellungen	39.331,00	52.719,00
3. Sonstige Rückstellungen	6.756.031,19	5.981.440,13
	7.617.758,19	6.826.947,13
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	266.976,33	353.848,05
2. Erhaltene Anzahlungen	2.310,00	3.435,69
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.834.148,52	2.772.485,07
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter bzw. dem Krankenhausträger	113.542,83	301.606,97
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht - davon nach dem KHEntG/der BPfIV: 0,00 EUR (i.V. 22.984,34 EUR)	996.405,16	1.718.097,07
6. Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	74.891,52	75.087,32
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	590.294,80	98.941,83
8. Sonstige Verbindlichkeiten	2.236.045,58	1.161.340,57
	8.115.614,74	6.484.842,57
SUMME DER PASSIVA	82.609.549,92	73.068.676,53

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	2018 - EUR -	2017 - EUR -
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	85.959.894,93	82.255.833,70
2. Erlöse aus Wahlleistungen	2.545.458,04	2.703.657,82
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.953.733,60	2.595.509,69
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	3.533.840,93	3.730.536,21
4a. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB oh. Pos.1-4,	6.561.675,22	5.777.061,84
5. Verminderung/Erhöhung des Bestandes an unfert. Erzeugnissen	482.965,55	117.955,71
6. Zuweisungen u. Zuschüsse der öff. Hand (soweit nicht in 10)	46.519,42	6.653,15
7. Sonstige betriebliche Erträge	4.022.425,40	3.785.432,76
Zwischenergebnis		100.972.640,88
8. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	49.419.846,86	42.872.552,71
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge	12.705.064,60	10.954.022,14
	62.124.911,46	53.826.574,85
9. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	17.312.409,90	16.779.965,76
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.161.496,41	16.787.779,87
	31.473.906,31	33.567.745,63
Zwischenergebnis	12.507.695,32	13.578.320,40
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen - davon Fördermittel nach dem KHG:	1.862.485,77	1.821.008,37
11. Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	108.936,75	108.936,75
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG	4.208.884,03	4.458.908,29
13. Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	0,00	30,66
14. Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten/ Verbindlichkeiten nach dem KHG	1.869.685,77	1.821.863,37
15. Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	94.225,02	137.977,78
16. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.568.330,47	5.842.257,47
17. Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.728.121,75	11.202.225,80
Zwischenergebnis	427.638,86	962.880,05
18. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verb. Unternehmen: 6.000 EUR (Vj. 6.000 EUR)	165.992,07	33.363,65
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.166,96	40.330,76
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (i. VJ Gutschrift)	264.041,08	- 36.409,06
Ergebnis nach Steuern	822.505,05	992.322,00
21. Sonstige Steuern	10.686,53	7.099,92
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	811.818,52	985.222,08

St. Elisabethen-Krankenhaus gGmbH

Der Wirtschaftsplan 2020



Vorbericht

Der Wirtschaftsplan 2020 beinhaltet die Planzahlen bis 2023. Aufgrund der anstehenden und teilweise bereits begonnenen Veränderungen der Krankenhauslandschaft, erfolgen die Planungen mit diversen, heute bekannten Annahmen. Grundlage für die Aufstellung des Wirtschaftsplanes 2020 ist die Hochrechnung 2019 auf Basis der Erkenntnisse der Monate Juli und August.

In die Planung sind die folgenden Leistungszahlen der Vergangenheit bzw. Leistungsplanzahlen (Daten inkl. Überlieger) eingeflossen:

Jahr	Fälle inkl. KJP)	Case-Mix Punkte	Verweil- dauer
2017	11.995	7.520	4,6
2018	11.935	7.383	4,4
2019 (HR)	11.253	7.123	4,6
2020 Plan	11.377	7.243	4,5

Der Landesbasisfallwert (LBFW) erhöht sich für 2020 um angenommene 2,5% plus einen Einmaleffekt von 0,3%, da der ehemalige Pflegezuschlag (200 Mio. €) in die Erhöhung integriert wird. Für die Folgejahre wird jährlich eine Steigerung von 2,5 % angenommen.

Das statistische Bundesamt hat den Orientierungswert für Krankenhauskosten für das Jahr 2020 mit 2,99% bekannt gegeben. Dieser Wert gilt als Grundlage für die Entwicklung des Landesbasisfallwertes, wird jedoch nicht automatisch in den Landesbasisfallwert übernommen.

Die genaue Zahl des LBFW wird auf Landesebene verhandelt. Aus Gründen des Vorsichtsprinzips haben wir für 2020 nur die genannte Steigerung von 2,5% angenommen.

In der Neonatologie werden die Auswirkungen der Beschlüsse des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) ab 2021 ff. in der Planung dahingehend berücksichtigt, dass die Förderung auf „null“ gesetzt wurde. Im Bereich G-BA Notfallstufen wurde berücksichtigt, dass bis 2025 nur der Standort Lörrach der Kliniken die Anforderungen der Basisnotfallversorgung erfüllt und, dass das ELI nur die Basisstufe für die Versorgung der Kinder erhält.

Die Auswirkungen des Pflegebudgets haben wir auf Basis der aktuellen Kenntnisse ermittelt. Die tatsächlichen Auswirkungen können frühestens mit Abschluss der Budgetvereinbarung 2020 ermittelt werden.

Beim ELI führt das Pflegebudget ab 2020 zu einer Ergebnisverbesserung von etwa 1,2 Mio. €. In den Folgejahren wird sich der Effekt für beide ceteris paribus fortsetzen. Beim ELI ist die Auswirkung durch den hohen Anteil von ausschließlich dreijährig examinierten Pflegekräften begründet.

Ähnlich wie bei der Kliniken GmbH sehen wir auch beim ELI die annähernde Erreichung der Fallzahlen aus 2018 als realistisches Leistungsziel an.

Der Chefarztwechsel im Zentrum für Gynäkologie und Geburtshilfe wurde mit zusätzlichen 50 CM-Punkten in 2020 geplant. Wir erwarten uns durch den Chefarztwechsel eine Steigerung der Leistungszahlen, insbesondere im Bereich der gynäkologischen Onkologie.

Bei der Planung der einzelnen Erlös- und Aufwandspositionen (Wirtschaftsplan ELI) wurden die gleichen Annahmen wie bei der Planung der Kliniken GmbH zu Grunde gelegt (vgl. hierzu ausführlich die im Vorbericht der Wirtschaftsplanung der Kliniken GmbH).



Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2022
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen	32.345.358	34.424.749	35.803.667	36.420.792	37.194.136	37.993.095
2	Erlöse aus Wahlleistungen	1.151.730	1.145.695	1.466.500	1.648.512	1.665.011	1.681.668
3	Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.642.155	2.628.436	2.653.200	2.679.757	2.706.535	2.733.570
4	Nutzungsentgelte der Ärzte	1.389.388	1.485.605	1.614.055	1.630.217	1.646.379	1.662.540
4a	Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB, soweit nicht in den Posten Nr. 1 bis 4	1.569.975	1.543.548	1.816.575	1.842.007	1.867.795	1.893.944
5	Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen/Leistungen	540.637	0	0	0	0	0
6	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
7	Zuweisungen/Zuschüsse der öffentl. Hand soweit nicht unter 11	98.132	0	107.023	107.023	107.023	107.023
8	Sonstige betriebliche Erträge	954.116	648.897	753.262	753.262	753.262	753.262
		40.691.491	41.876.930	44.214.281	45.081.570	45.940.141	46.825.102
9	PERSONALAUFWAND						
9a	Löhne und Gehälter	23.155.708	24.374.015	25.607.522	26.258.347	27.142.401	28.053.069
9b	Sozialabgaben, Altersversorgung	5.592.169	5.322.483	5.656.754	5.794.572	5.988.615	6.188.473
10	MATERIALAUFWAND						
10a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	4.062.113	4.068.909	4.086.779	4.182.563	4.275.272	4.369.803
10b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.618.849	2.811.287	2.658.640	2.697.190	2.736.299	2.775.975
		35.428.840	36.576.693	38.009.696	38.932.673	40.142.586	41.387.320
	ZWISCHENERGEBNIS	5.262.652	5.300.237	6.204.586	6.148.897	5.797.554	5.437.783
11	Erträge aus Zuwendung zur Finanzierung von Investitionen	530.576	547.339	536.098	536.098	536.098	536.098
12	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung				0	0	0
13	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger zur Zuwendung zur Finanzierung des Anlagevermögens	415.016	509.313	415.016	415.016	415.016	415.016
14	Erträge aus der Auflösung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung				0	0	0
15	Aufwendungen aus der Zuführung von Sonderposten/Verbindlichkeiten nach KHG u. auf Grund sonstiger Zuwendung zur Finanzierung des Anlagevermögens	408.718	456.140	408.718	408.718	408.718	408.718
16	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung				0	0	0
17	Aufwendung für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	121.858	115.552	121.858	121.858	121.858	121.858
18	Aufwendung für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Maßnahmen				0	0	0
19	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung				0	0	0
	ZWISCHENERGEBNIS	5.677.668	5.785.196	6.625.124	6.569.435	6.218.093	5.858.321
20	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	779.949	873.686	779.982	779.982	779.982	779.982
21	Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.888.312	4.821.748	5.066.156	5.152.901	5.238.163	5.318.156
	ZWISCHENERGEBNIS	9.407	89.762	778.986	636.552	199.948	-239.817
22	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0
23	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
24	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
25	Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
26	Zinsen- u. ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	9.407	89.762	778.986	636.552	199.948	-239.817
27	Steuern von Einkommen und vom Ertrag (Aufwand (-)/ Ertrag (+))	-18.296	-27.001	-17.022	-17.022	-17.022	-17.022
28	Sonstige Steuern	-3.309	0	-2.289	-2.289	-2.289	-2.289
	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-12.198	62.761	759.674	617.241	180.636	-259.129

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)							
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Zuweisungen des Krankenhasträgers und Zuschüsse Dritter	0	0	0	0	0	0
2	LKHG	408.718	547.339	536.098	536.098	536.098	536.098
2.1	Einzelförderung (§ 12-14 LKHG)	0	0	0	0	0	0
2.2	Pauschalförderung (§ 15, 16 LKHG)	408.718	547.339	536.098	536.098	536.098	536.098
2.2.1	laufendes Jahr	408.718	547.339	536.098	536.098	536.098	536.098
2.2.2	Verzinsung nicht verbrauchter Fördermittel	0	0	0	0	0	0
2.3	Förderung von Lasten aus Investitionsdarlehen (§ 19 LKHG)	0	0	0	0	0	0
3	Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse der öffentl. Hand	0	0	0	0	0	0
4	Erwirtschaftete Abschreibungen	779.949	873.686	779.982	779.982	779.982	779.982
5	Einnahmen aus dem Abgang von Anlagevermögen	928	0	0	0	0	0
6	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0	0
7	Kredite	0	0	0	0	0	0
8	Herabsetzung des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0
9	Jahresgewinn	0	62.761	759.674	617.241	180.636	0
Gesamteinnahmen des Vermögensplans		1.189.595	1.421.024	1.316.080	1.316.080	1.316.080	1.316.080
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)							
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Sachinvestitionen	500.027	493.000	540.000	540.000	540.000	540.000
1.1	Investitionen, die nach LKHG gefördert werden	408.718	420.000	449.000	449.000	449.000	449.000
1.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	26.525	0	27.000	27.000	27.000	27.000
1.1.2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten	0	0	0	0	0	0
1.1.3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
1.1.4	Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
1.1.5	Technische Anlagen	0	0	0	0	0	0
1.1.6	Einrichtungen und Ausstattungen	382.193	420.000	422.000	422.000	422.000	422.000
1.1.7	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
1.2	Investitionen, die nicht nach LKHG gefördert werden (Eigenmittel)	91.309	73.000	91.000	91.000	91.000	91.000
1.2.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	35.000	0	0	0	0
1.2.2	Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
1.2.3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
1.2.4	Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
1.2.5	Technische Anlagen	0	0	0	0	0	0
1.2.6	Einrichtungen und Ausstattungen	91.309	38.000	91.000	91.000	91.000	91.000
1.2.7	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0
2	Finanzinvestitionen	0	0	0	0	0	0
2.1	Investitionen, die nach LKHG gefördert werden	0	0	0	0	0	0
2.2	Investitionen, die nicht nach LKHG gefördert werden (Eigenmittel)	0	0	0	0	0	0
3	Kredittilgung	0	0	0	0	0	0
4	Entnahmen aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	12.198	0	0	0	0	259.129
6	Auflösung Sonderposten/Ertragszuschüsse	415.016	509.313	415.016	415.016	415.016	415.016
7	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0
8	Erhöhung des Nettogeldvermögens	262.353	418.711	361.063	361.063	361.063	101.935
Gesamtausgaben des Vermögensplans		1.189.595	1.421.024	1.316.080	1.316.080	1.316.080	1.316.080

Stellenplan 2020

	2018 IST	2019 PLAN	2020 PLAN
Ärztlicher Dienst	67,89	67,89	68,30
Pflegedienst	146,92	147,00	159,00
Medizinisch-Technischer Dienst	50,21	49,00	51,00
Funktionsdienst	58,48	59,00	52,50
Klinisches Hauspersonal	10,60	10,20	12,00
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	15,38	15,59	14,00
Technischer Dienst	7,65	7,65	7,50
Verwaltungsdienst	28,10	27,93	28,00
Sonderdienst	0,43	0,45	0,50
Ausbildungsstätte	0,83	0,88	1,00
Sonstiges Personal	11,23	10,87	10,70
Gesamtzahl der Vollkräfte	397,72	396,46	404,50

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Software, Lizenzen, ähnliche Rechte	77.055,00	112.189,00
II. Sachanlagen		
1. Einrichtungen und Ausstattungen	2.866.125,00	3.111.118,00
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen (ORS GmbH)	25.000,00	25.000,00
	2.968.180,00	3.248.307,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs und Betriebsstoffe	224.444,98	314.361,72
2. Unfertige Erzeugnisse	718.892,31	178.255,48
	943.337,29	492.617,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.428.225,53	6.766.367,16
2. Forderungen gegen den Gesellschafter	299.108,60	7.907,37
3. Forderungen nach Krankenhausfinanzierungsrecht	618.909,61	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	92.508,23	148.402,60
	6.438.751,97	6.922.674,13
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.859.780,24	1.494.904,13
D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	66.565,46	87.691,61
SUMME DER AKTIVA	12.276.614,96	12.246.194,07

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00
II. Kapitalrücklage	4.670.546,09	4.670.546,09
III. Gewinnrücklage (zweckgebunden für KZVK)	1.214.103,16	1.214.103,16
IV. Gewinnvortrag	11.016,37	0,00
IV. Jahresfehlbetrag (i. VJ Jahresüberschuss)	- 12.198,33	11.016,37
	5.983.467,29	5.995.665,62
B. SONDERPOSTEN AUS ZUWENDUNGEN ZUR FINANZIERUNG DES SACHANLAGENVERMÖGENS		
1. Sonderposten aus Fördermittel nach dem KHG	1.546.824,00	1.535.012,00
2. Sonderposten sonstige Zuweisungen	44.813,00	46.987,00
	1.591.637,00	1.581.999,00
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	5.721,50	5.300,00
2. Sonstige Rückstellungen	1.846.445,26	2.026.823,20
	1.852.166,76	2.032.123,20
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Erhaltene Anzahlung	3.500,02	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	507.913,22	625.400,07
3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter	233.740,30	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbunden Unternehmen	294.051,04	0,00
5. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungs- recht	149.226,57	185.556,24
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.660.912,76	1.825.260,39
	2.849.343,91	2.636.216,70
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	189,55
SUMME DER PASSIVA	12.276.614,96	12.246.194,07

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	2018 - EUR -	2017 - EUR -
1. Erlöse aus Krankenhausleistungen	31.020.831,81	30.680.998,19
2. Erlöse aus Wahlleistungen	1.151.729,78	1.145.992,40
3. Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.642.155,04	2.794.792,86
4. Nutzungsentgelte der Ärzte	1.396.043,75	1.539.988,44
4a. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach § 277 HGB oh. Pos.1-4,	1.038.627,44	764.930,05
5. Minderung/Erhöhung des Bestandes an unfertigen Erzeugnissen	540.636,83	- 93.609,00
6. Zuweisungen u. Zuschüsse der öffentlichen Hand (soweit nicht in 10)	0,00	0,00
7. Sonstige betriebliche Erträge	1.864.045,17	1.961.467,48
Zwischenergebnis	39.654.069,82	38.794.560,42
8. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	23.155.708,05	22.934.128,38
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge	5.592.169,31	5.445.667,03
	28.747.877,36	28.379.795,41
9. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	3.947.408,60	3.886.685,67
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.715.788,98	2.590.223,23
	6.663.197,58	6.476.908,90
Zwischenergebnis	4.242.994,88	3.937.856,11
10. Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	530.575,95	562.338,57
11. Erträge aus d. Einstellg v. Ausgleichspost.f. Eigenmittelfördg	408.717,91	456.140,24
12. Erträge aus d. Auflösung von SoPo/Verbindlk. nach d.KHG	415.016,27	509.312,82
13. Aufwendungen für die nach d. KHG geförderte Nutzung v. AV	121.858,04	115.551,65
14. Abschreibungen auf immat. VG des AV u. Sachanlagen	779.949,21	873.685,56
15. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.868.655,08	3.547.560,94
Zwischenergebnis	9.406,86	16.569,11
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	14.912,99
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.296,16	20.465,73
Jahresergebnis nach Steuer	-8.889,30	11.016,37
19. Sonstige Steuern	3.309,03	0,00
20. Jahresfehlbetrag (im VJ -überschuss)	-12.198,33	11.016,37

Kliniken Lörrach Service GmbH

Der Wirtschaftsplan 2020



Vorbericht

Die Kliniken Lörrach Service Gesellschaft mbH plant für das Wirtschaftsjahr 2020 ein positives Ergebnis von 34 TEUR und bewegt sich damit im Rahmen der Ergebnisse der Vergangenheit.

Grundlage für die Wirtschaftsplanung 2020 ist eine Hochrechnung auf Basis der aktuellen Ist-Daten (Stand August 2019).

Bei der Ermittlung der Tarifsteigerungen (Personalaufwand) haben wir für die Servicegesellschaft, die über den Haustarifvertrag dem Tarifbereich TVöD angelehnt ist, mit Ablauf der aktuellen Tarifverträge zum 31.08.2020 eine Tarifsteigerung von 2,5% angenommen.

Für das St. Elisabethen Krankenhaus werden seit 2018 insbesondere Reinigungskräfte und Küchenmitarbeiter neu eingestellt. Dabei ist zu bemerken, dass die Fluktuation in diesen Bereichen erfreulich gering ist.

Die Kliniken Lörrach Service Gesellschaft mbH wird in den kommenden Jahren den Bereich der sog. Servicehelfer, die durch ein eigens dafür konzipiertes Schulungsprogramm von den Kliniken zur Pflegeentlastung ausgebildet wurden, nicht mehr weiterverfolgen können. Grund dafür ist die fehlende Refinanzierung im künftigen Pflegebudget.

Um die derzeit im Servicebereich arbeitenden ungelernten Helfer nicht entlassen zu müssen, werden ihnen zwei Lösungswege angeboten.

Die Mitarbeiter bewerben sich auf freie Stellen in der Reinigung und der Hauswirtschaft. Oder, was besonders erfreulich ist, sie beginnen in unserer eigenen Krankenpflegeschule eine Ausbildung zum einjährig examinierten Pflegehelfer oder sogar zum dreijährig examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger. Dabei unterstützen die Kliniken auch finanziell und schließen darüber eine Bleibeverpflichtung ab. So wollen wir die Mitarbeiter auch nach Abschluss der Ausbildung an unsere Kliniken binden.



Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Lfd.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Nr.	Beträge in EUR	Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Umsatzerlöse	9.393.775	9.600.000	9.970.000	10.070.000	10.171.000	10.273.000
2	Sonstige betriebliche Erträge	87.825	50.000	90.000	91.000	92.000	93.000
Gesamt Erträge		9.481.600	9.650.000	10.060.000	10.161.000	10.263.000	10.366.000
3	MATERIALAUFWAND	377.852	110.000	1.120.000	1.131.000	1.142.000	1.154.000
	a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	377.852	110.000	1.030.000	1.040.000	1.050.000	1.061.000
	b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0	0	90.000	91.000	92.000	93.000
4	PERSONALAUFWAND	8.659.026	9.050.000	8.500.000	8.585.000	8.671.000	8.757.000
	a.) Löhne und Gehälter	7.306.377	7.663.000	7.100.000	7.171.000	7.243.000	7.315.000
	b.) Sozialabgaben, Altersversorgung	1.352.649	1.387.000	1.400.000	1.414.000	1.428.000	1.442.000
5	Abschreibungen	4.714	13.000	6.000	6.000	6.000	6.000
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	367.575	420.000	380.000	384.000	388.000	392.000
Gesamt Aufwendungen		9.409.167	9.593.000	10.006.000	10.106.000	10.207.000	10.309.000
Betriebsergebnis		72.433	57.000	54.000	55.000	56.000	57.000
7	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	Zinsen- u. ähnliche Aufwendungen	0	0		0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		72.433	0	54.000	55.000	56.000	57.000
13	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-23.942	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
14	Sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
Jahresüberschuß (+) / Jahresfehlbetrag (-)		48.491	37.000	34.000	35.000	36.000	37.000

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	48.491	37.000	34.000	35.000	36.000	37.000
4	Zuführung zu Sonderposten m. Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7	Zuführungen zu langfrist. Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
8	Kredite	0	0	0	0	0	0
9	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlagen	4.714	13.000	6.000	6.000	6.000	6.000
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten (Einn. aus D	0	0	0	0	0	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
12	Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		53.205	50.000	40.000	41.000	42.000	43.000
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ergebnis	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Sachanlagen und immater. Anlagewerte	7.199	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
7	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
12	Erhöhung des Nettogeldvermögens	46.006	40.000	35.000	36.000	37.000	38.000
Finanzierungsmittelbedarf insgesamt		53.205	50.000	40.000	41.000	42.000	43.000

Stellenplan 2020

		2018 IST	2019 PLAN	2020 PLAN
1	Gebäudereinigung	43,57	45,00	45,00
2	Gastronomie	21,87	25,00	23,90
3	ELI	32,32	32,00	34,00
4	Service (DATA MED)	140,05	132,00	121,45
5	Ärztlicher Dienst	2,94	1,00	1,00
6	Pflegedienst	70,29	65,00	39,10
7	Medizinisch-technischer-Dienst	16,36	18,00	14,30
8	Funktionsdienst	27,44	25,00	18,65
9	Wirtschaftsdienst	13,06	13,00	38,90
10	Technischer Dienst	0,00	0,00	0,00
10	Verwaltungsdienst	9,96	10,00	9,50
11	Sonderdienst	0,00	0,00	0,00
Gesamtzahl der Vollkräfte		237,81	234,00	224,35

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Sachanlagen		
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.535,36	14.050,74
	16.535,36	14.050,74
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
Hilfs- und Betriebsstoffe	4.500,00	4.500,00
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.757,74	220.550,84
2. Forderungen gegen den Gesellschafter	260.688,95	33.774,06
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	295.607,43	0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	43.411,73	73.577,01
	610.465,85	327.901,91
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
	182.053,58	493.280,96
	797.019,43	825.682,87
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.832,81	87,50
SUMME DER AKTIVA	817.387,60	839.821,11

PASSIVA	31.12.2018 - IN EUR -	31.12.2017 - IN EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	288.430,34	245.440,27
III. Jahresüberschuss	48.490,94	42.990,07
	361.921,28	313.430,34
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Steuerrückstellungen	1.966,00	1.966,00
2. Sonstige Rückstellungen	261.774,73	292.279,01
	263.740,73	294.245,01
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	140.990,61	11.961,07
2. Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin	0,00	11.671,46
3. Verbindlichkeiten gegenüber verb. Unternehmen	9.644,88	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	41.090,10	208.513,23
	191.725,59	232.145,76
SUMME DER PASSIVA	817.387,60	839.821,11

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	2018 - in EUR -	2017 - in EUR -
1. Umsatzerlöse	9.393.775,26	15.692.335,44
2. Sonstige betriebliche Erträge	87.825,27	209.050,04
3. Gesamtleistung	9.481.600,53	15.901.385,48
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	377.852,08	107.508,27
5. Personalaufwand	8.659.025,91	15.311.607,86
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	<i>7.306.377,37</i>	<i>12.936.065,65</i>
<i>b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung</i>	<i>1.352.648,54</i>	<i>2.375.542,21</i>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.714,26	9.369,68
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	367.574,94	417.279,14
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	23.942,40	12.601,46
Ergebnis nach Steuern	48.490,94	55.620,53
11. Sonstige Steuern	0,00	29,00
Jahresüberschuss	48.490,94	42.990,07

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) Landkreis Lörrach GmbH Der Wirtschaftsplan 2020



Vorbericht

Seit Januar 2009 wird das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Landkreis Lörrach GmbH im Gebäude des Kreiskrankenhauses Schopfheim betrieben.

Aufgabe des MVZ ist es, in Schopfheim und Umgebung die ambulante chirurgische, unfallchirurgische und orthopädische Versorgung sicherzustellen. Das MVZ ist vom Kreiskrankenhaus unabhängig; im Bedarfsfall können aber ambulante Operationen und stationäre Behandlungen im Krankenhaus auf kurzem Wege organisiert und vermittelt werden.

Seit dem 1. Mai 2016 gibt es für ambulante Patienten mit orthopädisch-chirurgischen Krankheitsbildern auch noch eine neue Anlaufstelle im Kreiskrankenhaus Rheinfelden. Der Behandlungsschwerpunkt liegt auf Erkrankungen des Bewegungsapparates, Rheumaorthopädie, Wirbelsäulenerkrankungen, Sportverletzungen und angeborenen Fehlbildungen, ergänzt durch ein umfangreiches Spektrum an Schmerz- und Arthrose-Therapie.

Am Hauptsitz des MVZ in Schopfheim bietet der Leitende Arzt Dr. Berning von Montag bis Freitag Sprechstunden an. Auch hier sind Patienten mit orthopädisch-chirurgischen Krankheitsbildern an der richtigen Adresse.

Die beiden Standorte des MVZ in Schopfheim und Rheinfelden kooperieren eng miteinander, aber auch mit den niedergelassenen Ärzten wird eine gute Zusammenarbeit gepflegt.

Grundlage für den Wirtschaftsplan 2020 ist eine Hochrechnung auf Basis der Ist-Daten (Stand August 2019).

Die Erlös- und Kostenentwicklung wurde gegenüber den Plandaten 2019 entsprechend der Ist-Entwicklung gesenkt.

Maßnahmen zur Erlössteigerung müssen umgesetzt werden. Die Abschreibungen für den neuen Sitz konnten erwirtschaftet werden und wir gehen von einem positiven Ergebnis von 4 TEUR aus.

Die Entwicklung des MVZ ist anhaltend positiv zu bewerten.

Die strategische Bedeutung konnte ausgebaut werden, das neue Leistungsportfolio sichert die Wirtschaftlichkeit und steigert die Attraktivität für den Patienten.



Erfolgsplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

lfd. Nr.	Bezeichnung	2018	2019	2020	2021	2022	2023
		Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
1	Umsatzerlöse	356.266	518.000	455.000	460.000	465.000	470.000
2	Sonstige betriebliche Erträge	7.558	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Gesamt Erträge		363.825	520.000	457.000	462.000	467.000	472.000
3	Materialaufwand	37.394	86.000	44.000	44.000	44.000	44.000
3a	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	32.515	38.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3b	Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.879	48.000	9.000	9.000	9.000	9.000
4	Personalaufwand	229.374	314.000	320.000	324.000	328.000	332.000
4a	Löhne und Gehälter	195.257	269.000	270.000	273.000	276.000	279.000
4b	Sozialabgaben, Altersversorgung	34.117	45.000	50.000	51.000	52.000	53.000
5	Abschreibungen	11.250	25.000	25.000	25.000	25.000	5.000
6	sonst. betr. Aufwendungen	55.814	80.000	58.000	59.000	60.000	61.000
7	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
8	Zinsen- u. ähnliche Aufwendungen	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Gesamt Aufwendungen		339.832	511.000	453.000	458.000	463.000	448.000
Ergebnis nach Steuern		23.993	9.000	4.000	4.000	4.000	24.000
Jahresüberschuß (+) / Jahresfehlbetrag (-)		23.993	9.000	4.000	4.000	4.000	24.000

Vermögensplan 2020 (mit mittelfristiger Finanzplanung)

Finanzierungsmittel (Einnahmen)				Mittelherkunft			
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 Ist	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen	0	0	0	0	0	0
3	Jahresgewinn	23.993	9.000	4.000	4.000	4.000	24.000
4	Zuführung zu Sonderposten m. Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7	Zuführungen zu langfrist. Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
8	Kredite	0	0	0	0	0	0
9	Abschreibungen auf Sachanlagen und Anlagenabgänge	11.250	25.000	25.000	25.000	25.000	5.000
10	Rückflüsse aus gewähr. Krediten (Einn. aus Darlehenstilgung)	0	0	0	0	0	0
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
12	Verminderung des Nettogeldvermögens	54.098	0	0	0	0	0
Finanzierungsmittel insgesamt		89.341	34.000	29.000	29.000	29.000	29.000
Finanzierungsbedarf (Ausgaben)				Mittelverwendung			
lfd. Nr.	Bezeichnung	2018 IST	2019 Plan	2020 Plan	2021 Plan	2022 Plan	2023 Plan
1	Sachanlagen und immater. Anlagewerte (neuer Kassensitz)	89.341	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	0	0	0
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0	0
7	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	0
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbedarf aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0
12	Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	29.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Finanzierungsmittelbedarf insgesamt		89.341	34.000	29.000	29.000	29.000	29.000

Stellenplan 2020

	2018 IST	2019 PLAN	2020 PLAN
Ärztlicher Dienst	1,54	2,10	1,81
Med.-techn. Dienst	1,67	3,00	1,80
Sonstiges Personal	0,13	0,15	0,15
Gesamtzahl der Vollkräfte	3,33	5,25	3,76

Darlehensübersicht 2020

					Stand zum			Schuldendienst 2020		
OZ	Darlehensgeber	Jahr	Summe (EUR)	Zins- bindung	01.01.2019 (EUR)	01.01.2020 (EUR)	31.12.2020 geplant (EUR)	Zin- sen (%)	Zinsen (EUR)	Til- gung (EUR)
1	Kliniken GmbH	2009	600.000	12/2020	600.000	600.000	600.000	1,00	6.000	0
600.000					600.000	600.000	600.000		6.000	0

Bilanz 2018

AKTIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Geschäfts- oder Firmenwert	76.000,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.044,54	48.953,45
	127.044,54	48.953,45
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	700,00	700,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	28.925,12	24.446,50
2. Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen	0,00	230,76
3. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	321,30
	28.925,12	24.998,56
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
	204.502,41	169.420,07
	234.127,53	195.118,63
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	321,30	6.118,14
D. NICHT DURCH EIGENKAPITAL GEDECKTER FEHLBETRAG	411.617,71	435.610,98
SUMME DER AKTIVA	773.111,08	685.801,20

PASSIVA	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklagen	400.000,00	400.000,00
III. Verlustvortrag	860.610,98	892.070,48
IV. Jahresüberschuss (i. VJ: Jahresfehlbetrag)	23.993,27	31.459,50
	-411.617,71	-435.610,98
V. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	411.617,71	435.610,98
	0,00	0,00
B. RÜCKSTELLUNGEN		
Sonstige Rückstellungen	6.760,00	3.975,00
	6.760,00	3.975,00
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	43.800,00	55.800,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	80.788,00	294,42
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.556,39	0,00
4. Verbindlichkeiten gegen den Gesellschafter	635.639,34	622.560,07
4. Sonstige Verbindlichkeiten	4.567,35	3.171,71
- davon aus Steuern 3.190,59 EUR (i.Vj. 2.463,02 EUR)		
- davon aus sozialer Sicherheit 0,00 EUR (i.Vj. 196,17 EUR)		
	766.351,08	681.826,20
SUMME DER PASSIVA	773.111,08	685.801,20

Gewinn- und Verlustrechnung 2018

	31.12.2018 - in EUR -	31.12.2017 - in EUR -
1. Umsatzerlöse	356.266,45	328.996,82
2. Sonstige betriebliche Erträge	7.558,39	1.459,16
Gesamtleistung	365.824,84	330.455,98
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	32.514,66	29.124,03
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.879,38	14.254,70
	37.394,04	43.378,739
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	195.256,73	165.999,72
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	34.116,93	28.697,02
	229.373,66	194.696,74
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	11.249,72	6.058,73
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	55.814,15	48.873,98
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	11,70
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000,00	6.000,00
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	23.993,27	31.459,50
10. Jahresüberschuss	23.993,27	31.459,50